

Statistischer Bericht

AI -j/04
A VI -j/04

Bevölkerung und Erwerbstätigkeit
in Thüringen
März 2004
- Ergebnis des Mikrozensus -

Bestell - Nr. 01 103

Thüringer Landesamt für Statistik



Herausgeber:
Thüringer Landesamt für Statistik
Europaplatz 3, 99091 Erfurt
Postfach 90 01 63, 99104 Erfurt

Telefon: 0361 37-84642/84647
Telefax: 0361 37-84699
Internet: <http://www.tls.thueringen.de>
E-Mail: auskunft@tls.thueringen.de

Auskunft erteilt:
Referat: Mikrozensus
 und Haushaltsstatistiken
Telefon: 0361 37-84439

Herausgegeben im Januar 2005

Heft-Nr.: 14 / 05
Preis: 6,25 EUR

© Thüringer Landesamt für Statistik, Erfurt, 2005

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung.
Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorbemerkungen	3
Grafiken	
Gliederung der Bevölkerung im März 2004	7
Bevölkerung im März 2004 nach Altersgruppen, Beteiligung am Erwerbsleben und Geschlecht	8
Bevölkerung, Erwerbslose und Nichterwerbspersonen im April 2001, 2002, Mai 2003 und März 2004 nach überwiegendem Lebensunterhalt	9
Erwerbstätige im März 2004 nach Wirtschaftsbereichen und Geschlecht	10
Altersspezifische Erwerbs-, Erwerbstätigen- und Erwerbslosenquoten im März 2004	11
Erwerbslose im April 2001, 2002, Mai 2003 und März 2004 nach der Dauer der Arbeitssuche	12
Bevölkerung nach Beteiligung am Erwerbsleben	13
Bevölkerung im März 2004 nach überwiegendem Lebensunterhalt	28
Erwerbstätige im März 2004 nach monatlichem Nettoeinkommen	29
Tabellen	
1. Lange Reihen	13
1.1 Bevölkerung nach Beteiligung am Erwerbsleben und Geschlecht	13
1.2 Erwerbstätige nach Stellung im Beruf und Geschlecht	14
1.3 Erwerbstätige nach Wirtschaftsbereichen und Geschlecht	14
1.4 Erwerbstätige nach normalerweise je Woche geleisteten Arbeitsstunden und Geschlecht	15
1.5 Erwerbstätige nach monatlichem Nettoeinkommen und Geschlecht	16
1.6 Erwerbsquoten nach Altersgruppen und Geschlecht	17
1.7 Erwerbstätigenquoten nach Altersgruppen und Geschlecht	18
1.8 Bevölkerung 15 Jahre und älter nach Bildungsabschlüssen und Geschlecht	19
1.9 Erwerbstätige nach Bildungsabschlüssen und Geschlecht	22

2. Bevölkerung	25
2.1 Bevölkerung im März 2004 nach Familienstand, Altersgruppen und Geschlecht	25
2.2 Bevölkerung im März 2004 nach monatlichem Nettoeinkommen, Altersgruppen und Geschlecht	26
2.3 Bevölkerung im März 2004 nach Beteiligung am Erwerbsleben, Altersgruppen und Geschlecht	27
2.4 Bevölkerung im März 2004 nach überwiegendem Lebensunterhalt, Beteiligung am Erwerbsleben und Geschlecht	28
2.5 Bevölkerung im März 2004 nach monatlichem Nettoeinkommen, Beteiligung am Erwerbsleben und Geschlecht	29
3. Erwerbspersonen	30
3.1 Erwerbspersonen und Erwerbsquoten im März 2004 nach Altersgruppen und Geschlecht	30
3.2 Erwerbstätige und Erwerbstätigenquoten im März 2004 nach Altersgruppen und Geschlecht	31
3.3 Erwerbslose und Erwerbslosenquoten im März 2004 nach Altersgruppen und Geschlecht	32
3.4 Erwerbstätige im März 2004 nach Stellung im Beruf, Wirtschaftsbereichen und Geschlecht	33
3.5 Erwerbstätige im März 2004 nach normalerweise je Woche geleisteten Arbeitsstunden, Wirtschaftsbereichen, Stellung im Beruf und Geschlecht	34
3.6 Erwerbstätige im März 2004 nach tatsächlich in der Berichtswoche geleisteten Arbeitsstunden, Wirtschaftsbereichen, Stellung im Beruf und Geschlecht	35
3.7 Erwerbstätige im März 2004 nach Stellung im Beruf, monatlichem Nettoeinkommen und Geschlecht	36
3.8 Erwerbstätige im März 2004 nach monatlichem Nettoeinkommen, Altersgruppen und Geschlecht	37
3.9 Erwerbslose im März 2004 nach Dauer der Arbeitssuche, Altersgruppen und Geschlecht	38
3.10 Erwerbslose im März 2004 nach Stellung im Beruf der letzten Tätigkeit, Wirtschaftsbereichen und Geschlecht	39
3.11 Erwerbslose im März 2004 nach monatlichem Nettoeinkommen, Altersgruppen und Geschlecht	40

Vorbemerkungen

Der Mikrozensus ist eine laufende Repräsentativstatistik der Bevölkerung und des Erwerbslebens, die in der Bundesrepublik Deutschland bereits seit 1957 durchgeführt wird. Der Hauptzweck des Mikrozensus besteht darin, eine Statistik zu schaffen, mit deren Hilfe in regelmäßigen und kurzen Abständen schnell, kostengünstig und zuverlässig die wichtigsten bevölkerungs- und arbeitsmarktstatistischen Strukturdaten und deren Veränderungen laufend ermittelt werden können.

Der Mikrozensus besteht aus einem Frageprogramm, das in einen konstanten, jährlich zu erhebenden und in einen variablen Teil zerfällt.

Im konstanten Teil werden erfasst:

Merkmale der Person, der Familie, des Haushalts, Staatsangehörigkeit und Wohnsitz;
wirtschaftliche Verhältnisse, insbesondere die Beteiligung am Erwerbsleben;
soziale Verhältnisse, insbesondere soziale Sicherheit;
berufliche Aus- und Fortbildung, Schichtarbeit und frühere Erwerbstätigkeit;
in den Jahren 1996 bis 1999 Art und Umfang einer Pflegebedürftigkeit; Leistungen
einer Pflegeversicherung.

Im variablen Teil werden erfasst:

ab 1996 alle vier Jahre:

Jahr des höchsten beruflichen Ausbildungs- oder Hochschulabschlusses sowie überwiegend
ausgeübte Tätigkeit;
Angaben über Pendler;

ab 1997 alle vier Jahre:

Bestehen und Höhe einer Lebensversicherung;
Art der geleisteten Schichtarbeit; Art der betrieblichen Altersvorsorge;
vermögenswirksame Leistungen und angelegter Gesamtbetrag;

ab 1998 alle vier Jahre:

Art und Größe des Gebäudes mit Wohnraum; Eigentumsverhältnisse der Wohnung;
Ausstattung der Wohnung mit Heiz- und Warmwasserbereitungsanlagen nach Energieträgersystemen;

ab 1999 alle vier Jahre:

Angaben zur gesetzlichen bzw. privaten Krankenversicherung;
Dauer und Art einer Krankheit oder Unfallverletzung;
Rauchgewohnheiten und weitere Gesundheitsrisiken;
Art und Umfang einer Pflegebedürftigkeit und Leistungen einer Pflegeversicherung.

Rechtsgrundlage

Rechtsgrundlage bildete bis 1995 das Gesetz zur Durchführung einer Repräsentativstatistik über die Bevölkerung und den Arbeitsmarkt (Mikrozensusgesetz) vom 10. Juni 1985 (BGBl. I S. 955), geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 17. Dezember 1990 (BGBl. I S. 2837) in Verbindung mit der Verordnung zur Durchführung einer Repräsentativstatistik über die Bevölkerung und den Arbeitsmarkt (Mikrozensusverordnung) vom 14. Juni 1985 (BGBl. I S. 967), zuletzt geändert durch die Dritte Verordnung zur Änderung der Mikrozensusverordnung in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462 und 565), zuletzt geändert durch Artikel 6 Abs. 36 des Gesetzes vom 27. Dezember 1993 (BGBl. I S. 2378).

Ab 1996 gilt das Gesetz zur Durchführung einer Repräsentativstatistik über die Bevölkerung und den Arbeitsmarkt sowie die Wohnsituation der Haushalte (Mikrozensusgesetz) vom 17. Januar 1996 (BGBl. I S. 34), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 21. Dezember 2000 (BGBl. I S. 1857) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462 und 565), zuletzt geändert durch Artikel 16 des Gesetzes vom 21. August 2002 (BGBl. I S. 3322).

Methodische Hinweise

Der Mikrozensus wird jährlich mit einem Auswahlsatz von 1% der Bevölkerung durchgeführt. Als Berichtswoche wurde für 2004 der 22. bis 28. März festgelegt. Stichtag war der Mittwoch der Berichtswoche (24. März).

Die Auswahl der Haushalte erfolgt mittels eines komplizierten mathematisch-statistischen Zufallsverfahrens, wobei jährlich ein Viertel der Befragten ersetzt wird (Rotation). Insgesamt sind in Thüringen auf diese Weise rund 11 000 Haushalte, über das gesamte Territorium verteilt, in die Auswahl gelangt. Die Befragung wurde von ca. 300 Interviewern, die vom Thüringer Landesamt für Statistik geschult wurden, durchgeführt.

Im Rahmen der Auswertung sind die mit der Stichprobenerhebung ermittelten Werte für Haushalte und Personen - da es sich um eine 1%-Auswahl handelt - im Prinzip mit dem Faktor 100 zu multiplizieren. Bei der Hochrechnung wird jedoch ein zweistufiges Verfahren angewendet, um Ausfälle, die auf Schwierigkeiten bei der Durchführung der Erhebung zurückzuführen sind, auszugleichen.

In der ersten Stufe erfolgt ein Ausgleich von zu verzeichnenden Erhebungsausfällen; durch das verwandte "Kompensationsverfahren" können dabei bestimmte Eigenschaften der ausgefallenen Haushalte bzw. Personen, wie z.B. Personenzahl oder Geschlecht, Alter und Staatsangehörigkeit der Bezugsperson berücksichtigt werden.

In der zweiten Stufe erfolgt im Rahmen der "Anpassung" eine Abstimmung der Stichprobendaten an die Bevölkerungsfortschreibung. Die Anpassung betrifft 4 demographische Eckzahlen - nämlich jeweils die ausländische und die deutsche Bevölkerung gegliedert nach Männern und Frauen. Die Anpassung erfolgte in Thüringen auf der Ebene der Planungsregionen.

Stichprobenergebnisse weisen generell einen Zufallsfehler auf. Da dieser relative Standardfehler bei einer 1%-Stichprobe für hochgerechnete Besetzungszahlen unter 5 000, d.h. für weniger als 50 erfasste Personen bzw. Fälle, über 20% hinausgeht, werden die entsprechenden Tabellenfelder mit dem Zeichen "/" belegt.

Bei Besetzungszahlen zwischen 5 000 und 10 000 sind die Werte in Klammern gesetzt, da der Aussagewert aus methodischen Gründen eingeschränkt ist.

Von 1995 bis 2002 wurde die Signierung der Wirtschaftsbereiche nach der Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93) vorgenommen. Ab 2003 wurde die neue Klassifizierung der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003) zu Grunde gelegt. Dadurch sind die Ergebnisse nicht mehr vergleichbar.

Im vorliegenden Bericht werden die bevölkerungs- und erwerbsstatistischen Ergebnisse vom März 2004 für das Land Thüringen dargestellt.

Begriffliche Erläuterung

Abhängig Erwerbstätige

Abhängig Erwerbstätige sind Beamte (in einem öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnis) und Arbeitnehmer, das sind Angestellte (alle nichtbeamteten Gehaltsempfänger), Arbeiter (alle Lohnempfänger einschl. Heimarbeiter) sowie Auszubildende (Personen in praktischer Berufsausbildung).

Auszubildende

Auszubildende in anerkannten kaufmännischen und technischen Ausbildungsberufen sind Personen, die in praktischer Berufsausbildung stehen und deren Ausbildung normalerweise in einen Angestelltenberuf einmündet. Auszubildende in anerkannten gewerblichen Ausbildungsberufen sind Personen, deren Ausbildung normalerweise in einen Arbeiterberuf einmündet. Den Auszubildenden in anerkannten kaufmännischen und technischen sowie gewerblichen Ausbildungsberufen werden auch Anlernlinge, Praktikanten und Volontäre mit entsprechender Tätigkeit zugeordnet. Sie sind, sofern nicht gesondert nachgewiesen, in den Zahlen der Angestellten bzw. Arbeiter enthalten.

Beteiligung am Erwerbsleben

Danach sind Erwerbstätige, Erwerbslose und Nichterwerbspersonen zu unterscheiden (sog. "Erwerbskonzept").

Erwerbstätige

Als Erwerbstätige werden alle Personen gezählt, die irgendeinem Erwerb, sei es auch nur kleinsten Umfangs (beispielsweise einige Wochenstunden) nachgehen, gleichgültig, ob sie hieraus ihren überwiegenden Lebensunterhalt bestreiten oder nicht.

Erwerbslose

Als Erwerbslose werden diejenigen Personen erfasst, die bei der Befragung keine Erwerbstätigkeit angegeben und sich als arbeitslos bzw. Arbeit suchend bezeichnet haben.

Nichterwerbspersonen

Nichterwerbspersonen sind alle nicht im Erwerbsleben stehenden Personen (z.B. Schulkinder, Nurhausfrauen und Rentner).

Erwerbspersonen

Erwerbspersonen setzen sich zusammen aus den Erwerbstätigen und den Erwerbslosen.

Erwerbsquoten

Erwerbsquoten zeigen den Anteil der Erwerbspersonen an der Bevölkerung insgesamt je Geschlecht und Altersgruppe.

Erwerbstätigenquoten

Erwerbstätigenquoten drücken den Anteil der Erwerbstätigen an der Bevölkerung insgesamt je Geschlecht und Altersgruppe aus.

Erwerbslosenquoten

Erwerbslosenquoten spiegeln den Anteil der Erwerbslosen an der Bevölkerung insgesamt je Geschlecht und Altersgruppe wider.

Bevölkerung

Als Bevölkerung wird die Anzahl der Personen bezeichnet, die an einem bestimmten Ort bzw. in einer bestimmten territorialen Einheit (Gemeinde, Kreis usw.) ihren ständigen Wohnsitz (Hauptwohnung) hat. Darin eingeschlossen sind auch außerhalb Thüringens dienende Soldaten im Grundwehrdienst bzw. Zivildienstleistende sowie als wohnhaft gemeldete Ausländer. Nicht einbezogen sind Angehörige ausländischer diplomatischer Vertretungen oder Stationierungstreitkräfte und deren Familienangehörige.

Stellung im Beruf

Unter der „Stellung im Beruf“ wird die Zugehörigkeit zu einer der folgenden Kategorien verstanden.

- Selbständige

Zu den Selbständigen gehören tätige Eigentümer, Miteigentümer oder Pächter eines Unternehmens, selbständige Handelsvertreter, freiberuflich Tätige usw., nicht jedoch Personen, die in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis stehen und lediglich innerhalb ihres Arbeitsbereiches selbständig disponieren können (z.B. selbständige Filialleiterin).

Zu den Selbständigen zählen auch Hausgewerbetreibende und Zwischenmeister, die mit fremden Hilfskräften in eigener Arbeitsstätte im Auftrag von Gewerbetreibenden Arbeit an Heimarbeiter weiter geben oder Waren herstellen und bearbeiten.

- Mithelfende Familienangehörige

Dies sind Familienangehörige, die ohne Empfang von Lohn und Gehalt in einem landwirtschaftlichen oder gewerblichen Betrieb mitarbeiten, der von einem Familienmitglied als Selbständigem geleitet wird und die keine Sozialversicherungsbeiträge entrichten.

- Beamte

Als Beamte zählen alle Personen, die in einem öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnis des Bundes, der Länder, der Gemeinden oder sonstiger Körperschaften des öffentlichen Rechts stehen, einschl. der Beamtenanwärter und der Beamten im Vorbereitungsdienst. Nicht als Beamte gezählt werden Beamte im Ruhestand und Personen, die Berufsbezeichnungen wie „Versicherungsbeamter“ oder „Bankbeamter“ führen, ohne in einem öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnis zu stehen. Den Beamten werden auch Richter und Soldaten zugeordnet.

- Angestellte

Angestellte sind alle nichtbeamteten Gehaltsempfänger. Für die Zuordnung ist grundsätzlich die Stellung im Betrieb und nicht die Art des Versicherungsverhältnisses bzw. die Mitgliedschaft in einer Rentenversicherung für Angestellte entscheidend. Leitende Angestellte sind ebenfalls Angestellte, sofern sie nicht Miteigentümer sind.

- Arbeiter

Als Arbeiter gelten alle Lohnempfänger. Es ist unerheblich, ob es sich um Facharbeiter, angelernte Arbeiter oder Hilfsarbeiter handelt. Zu den Arbeitern rechnen auch Heimarbeiter und Hausgehilfinnen.

Geringfügige Beschäftigung

Geringfügige Beschäftigung (bzw. Mini-Job) trifft dann zu, wenn der Verdienst nicht mehr als 400,- EUR im Jahresdurchschnitt pro Monat beträgt. In den Vorjahren gelten die jeweiligen gesetzlichen Bestimmungen.

Nettoeinkommen

Das monatliche Nettoeinkommen ergibt sich aus dem Bruttoeinkommen im Monat April abzüglich Steuern, Sozialversicherung und ähnlicher Beiträge. Bei unregelmäßigem Einkommen ist der Monatsdurchschnitt im Jahr anzugeben. Bei Selbständigen in der Landwirtschaft wird das Nettoeinkommen nicht befragt.

Zum Nettoeinkommen zählen neben dem Einkommen aus Erwerbstätigkeit auch Arbeitslosengeld und -hilfe, Rente, Pension, Kindergeld, Wohngeld, Unterhalt durch Angehörige, eigenes Vermögen, Zinsen, eingenommene Mieten und Pachten, Sozialhilfe sowie weitere Unterstützungen. Die Ermittlung der Höhe erfolgt durch eine Selbsteinstufung der Befragten in die vorgegebenen Einkommensgruppen.

Überwiegender Lebensunterhalt

Der überwiegende Lebensunterhalt kennzeichnet die Unterhaltsquelle, von welcher hauptsächlich die Mittel für den Lebensunterhalt bezogen werden. Bei mehreren Unterhaltsquellen wird nur die wesentlichste berücksichtigt.

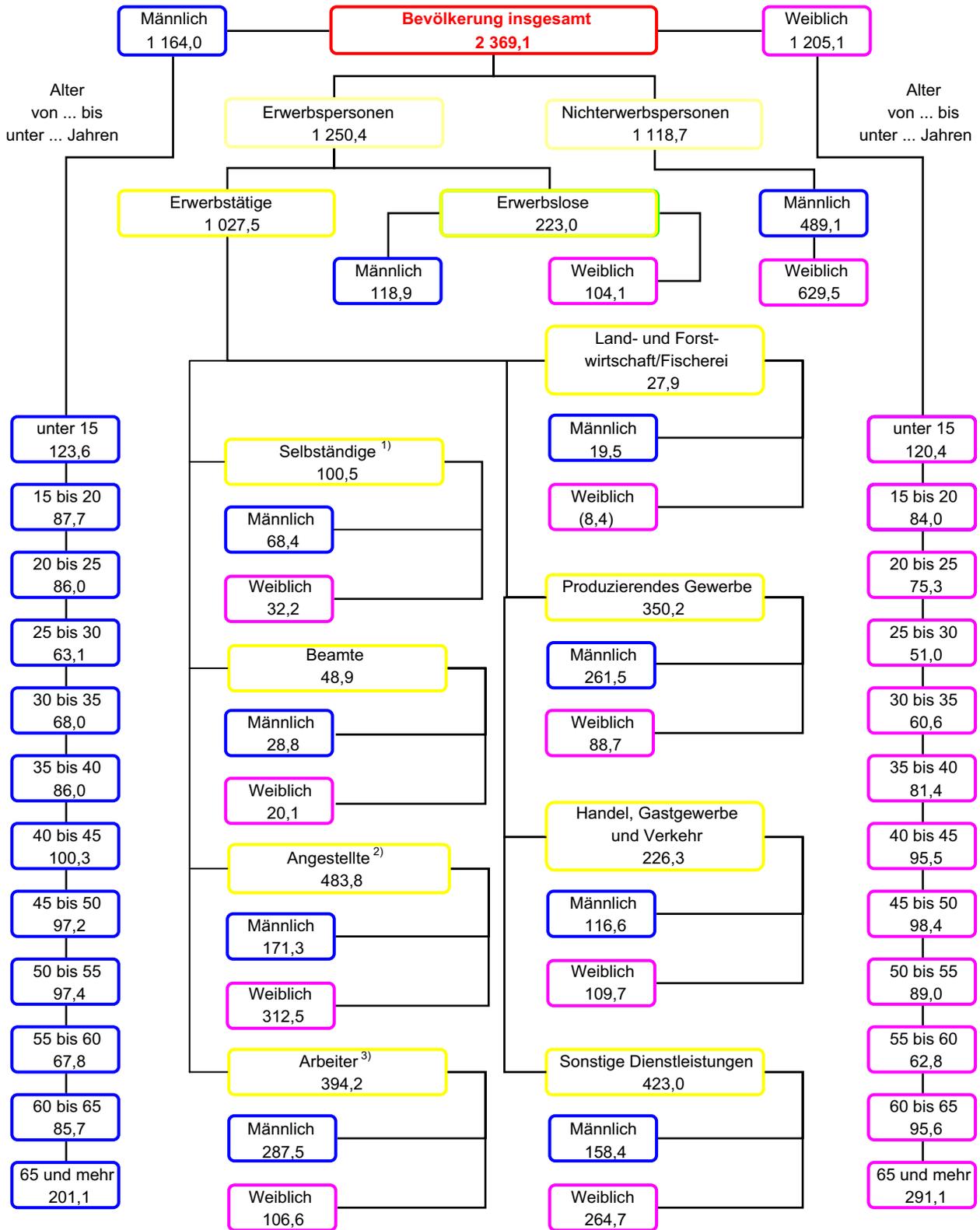
Zeichenerklärung

- nichts vorhanden (genau Null)
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- () Aussagewert eingeschränkt

Anmerkung: Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden der Einzelwerte.

Gliederung der Bevölkerung im März 2004

- 1 000 Personen -

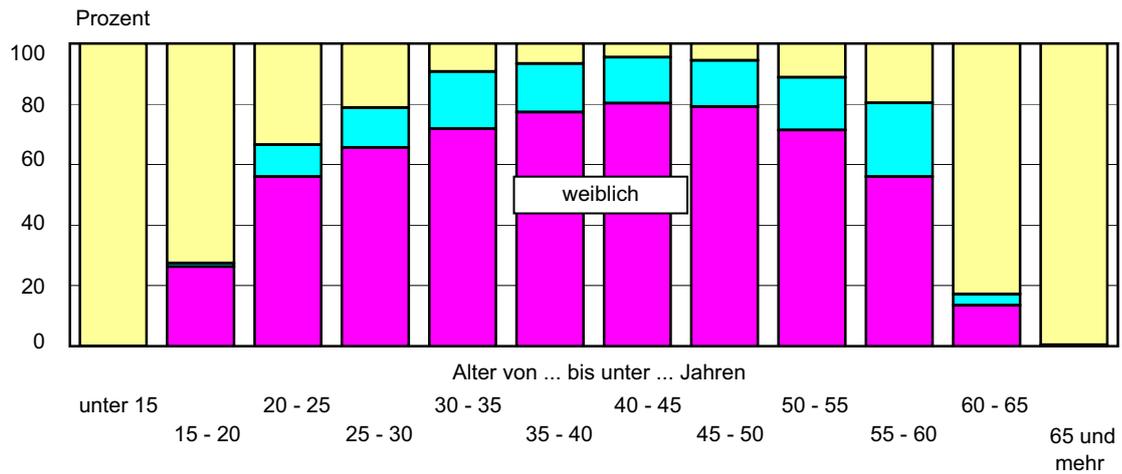
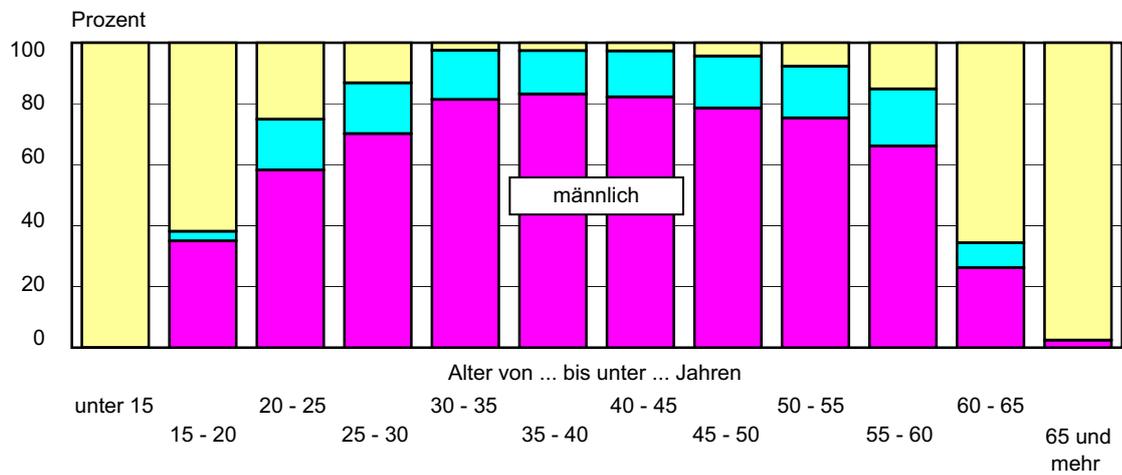
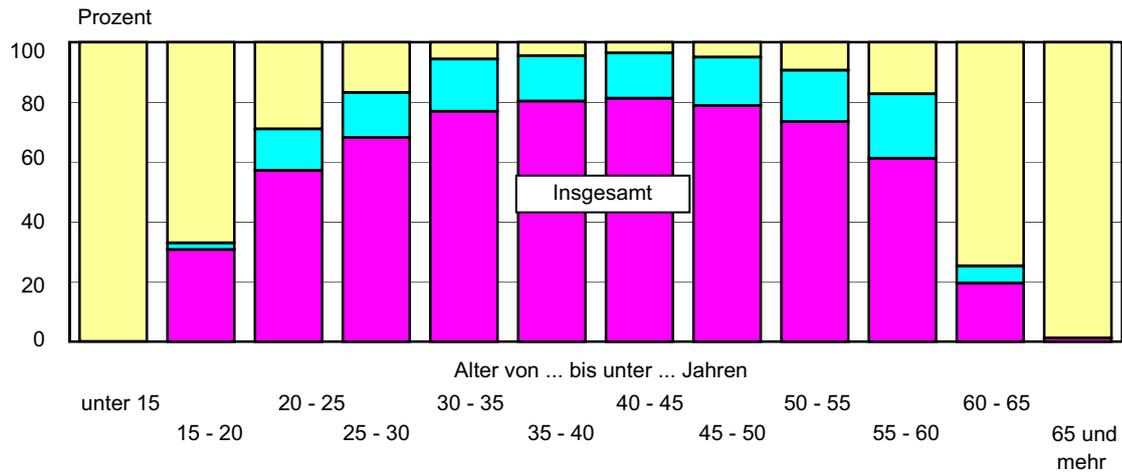


1) einschließlich mithelfende Familienangehörige

2) einschließlich Auszubildende in anerkannten kaufmännischen und technischen Ausbildungsberufen

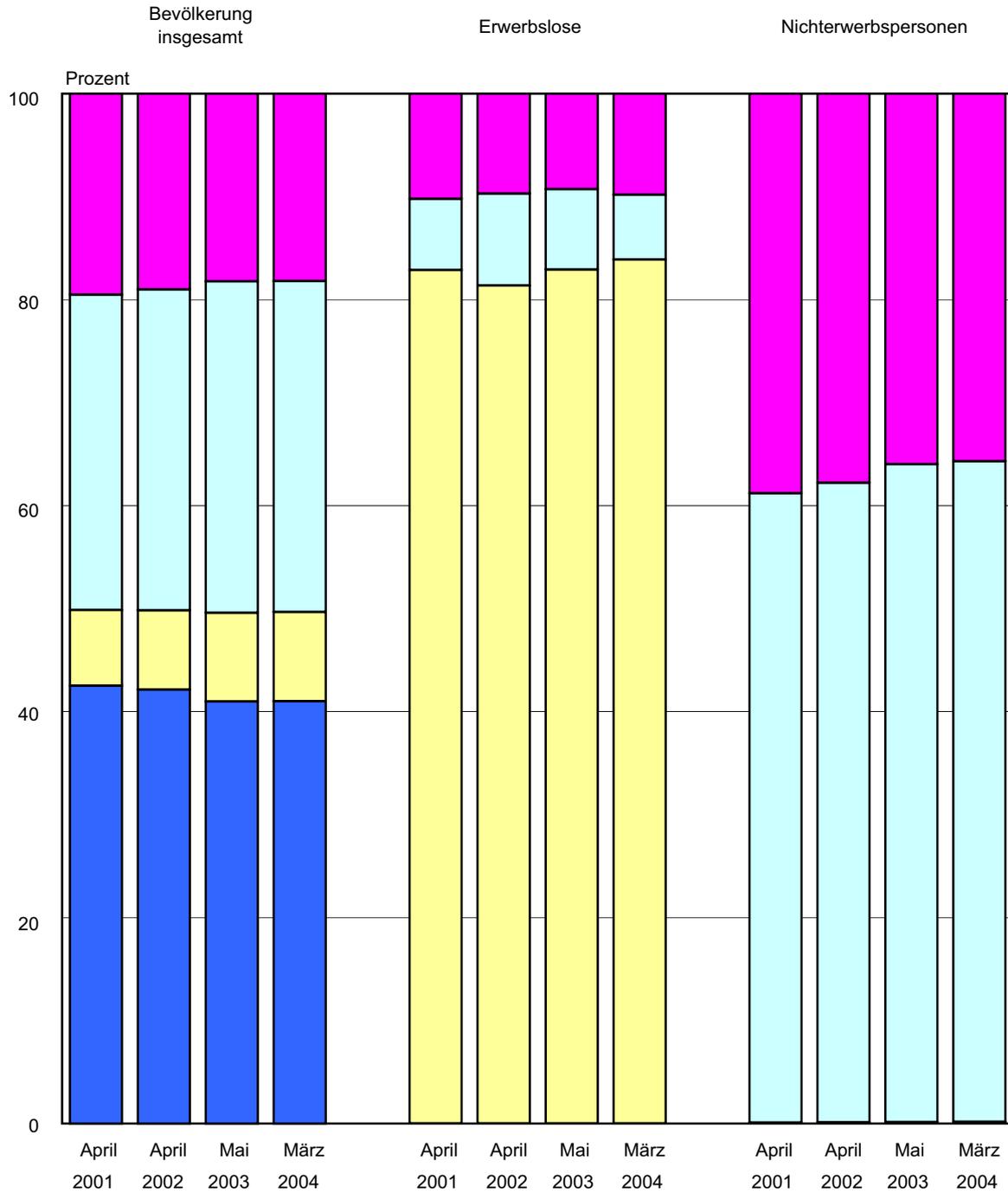
3) einschließlich Auszubildende in anerkannten gewerblichen Ausbildungsberufen

Bevölkerung im März 2004 nach Altersgruppen, Beteiligung am Erwerbsleben und Geschlecht



Erwerbstätige
 Erwerbslose
 Nichterwerbspersonen

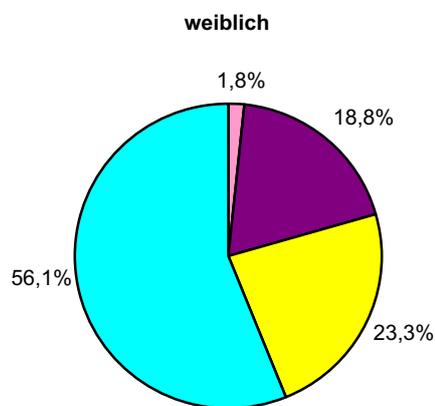
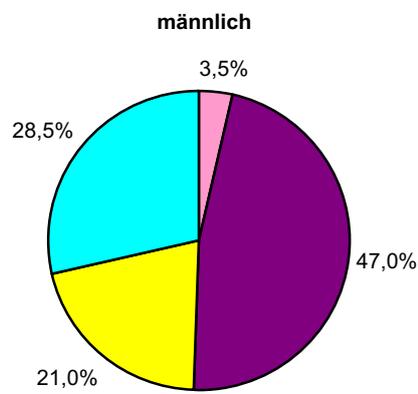
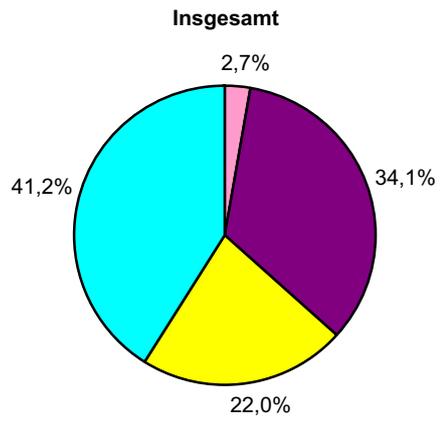
Bevölkerung, Erwerbslose und Nichterwerbspersonen im April 2001, 2002, Mai 2003 und März 2004 nach überwiegender Lebensunterhalt



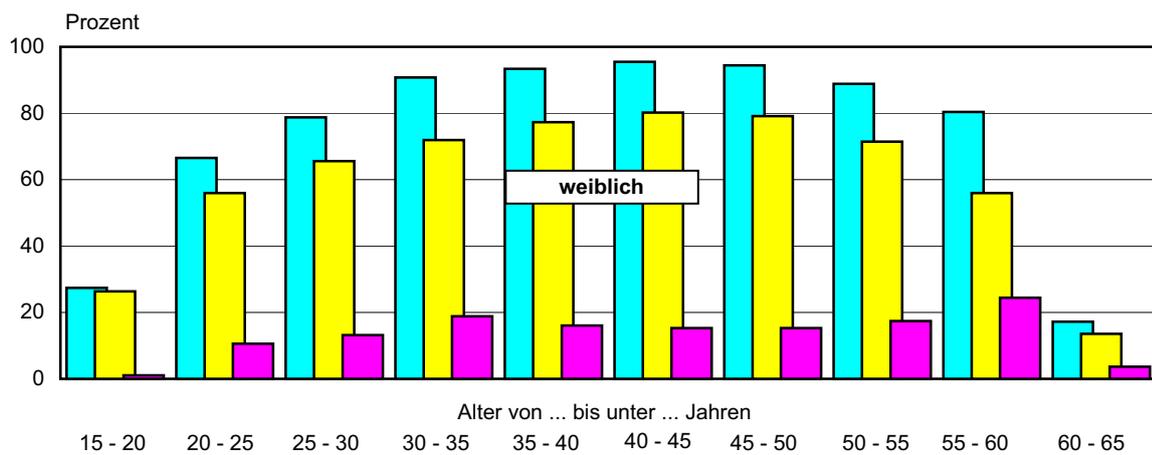
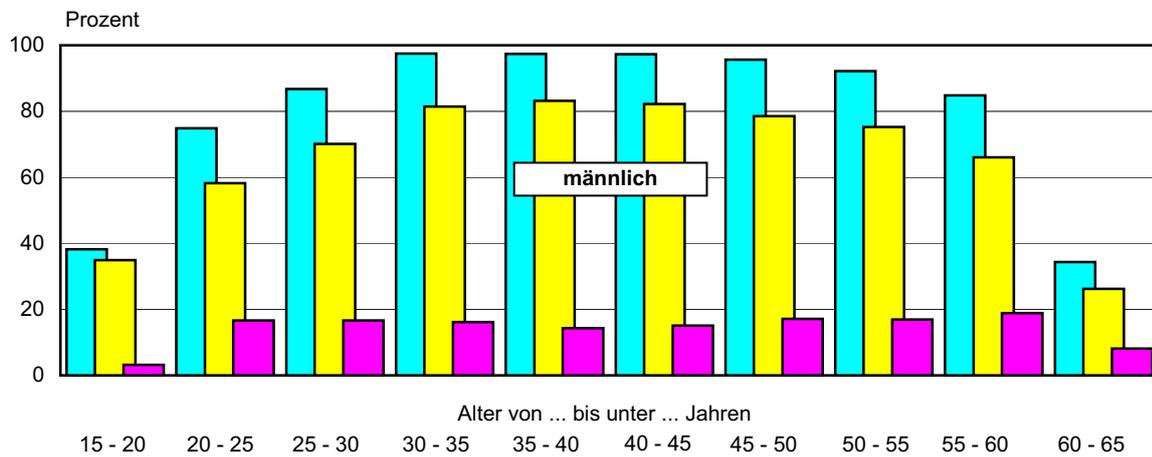
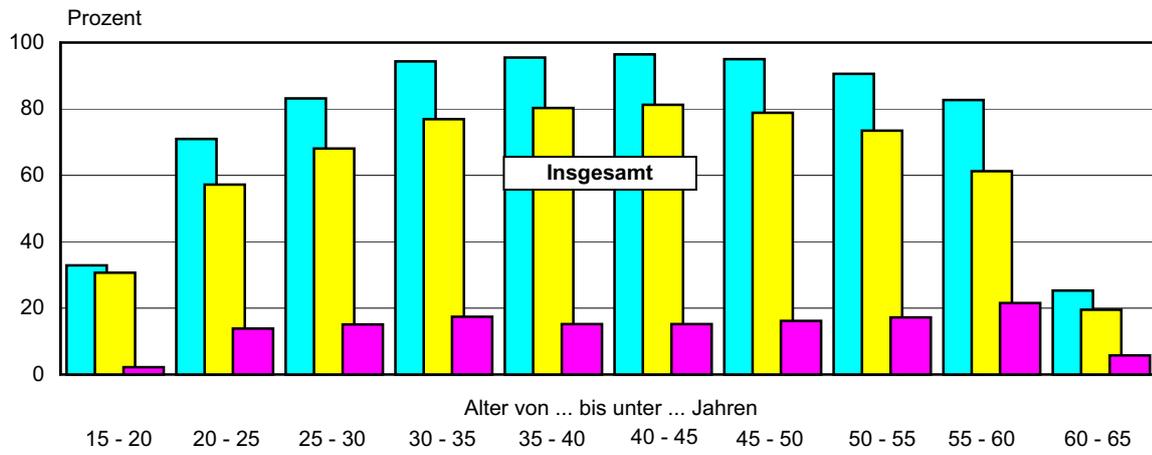
- Erwerbstätigkeit
- Arbeitslosengeld/-hilfe
- Rente und dgl. ¹⁾
- Angehörige

1) Rente, Pension, Sozialhilfe, eigenes Vermögen, Mieten, Zinsen, Pflegeversicherung, sonstige Unterstützungen
 Thüringer Landesamt für Statistik

Erwerbstätige im März 2004 nach Wirtschaftsbereichen und Geschlecht

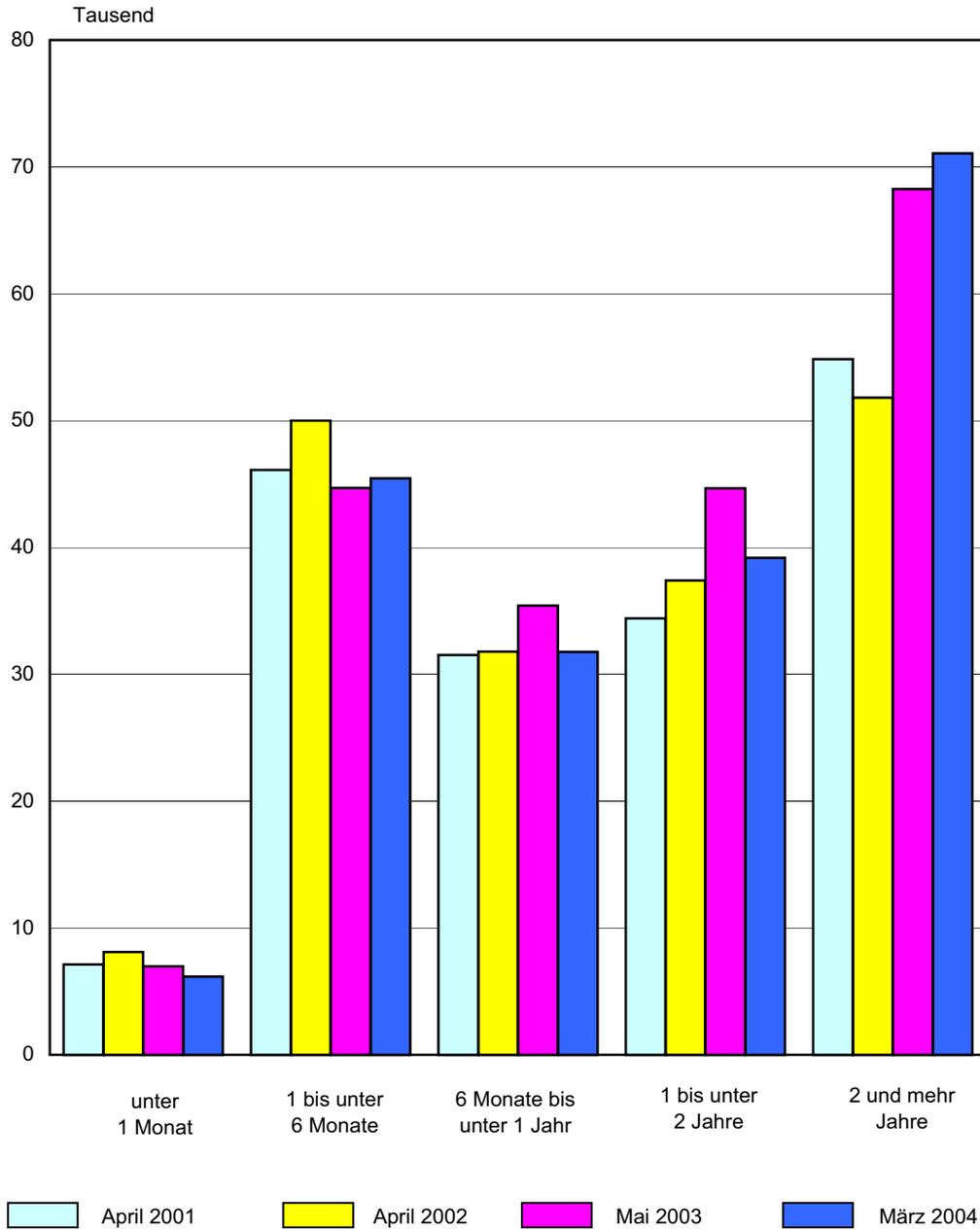


Altersspezifische Erwerbs-, Erwerbstätigen- und Erwerbslosenquoten im März 2004



■ Erwerbsquoten
 ■ Erwerbstätigenquoten
 ■ Erwerbslosenquoten

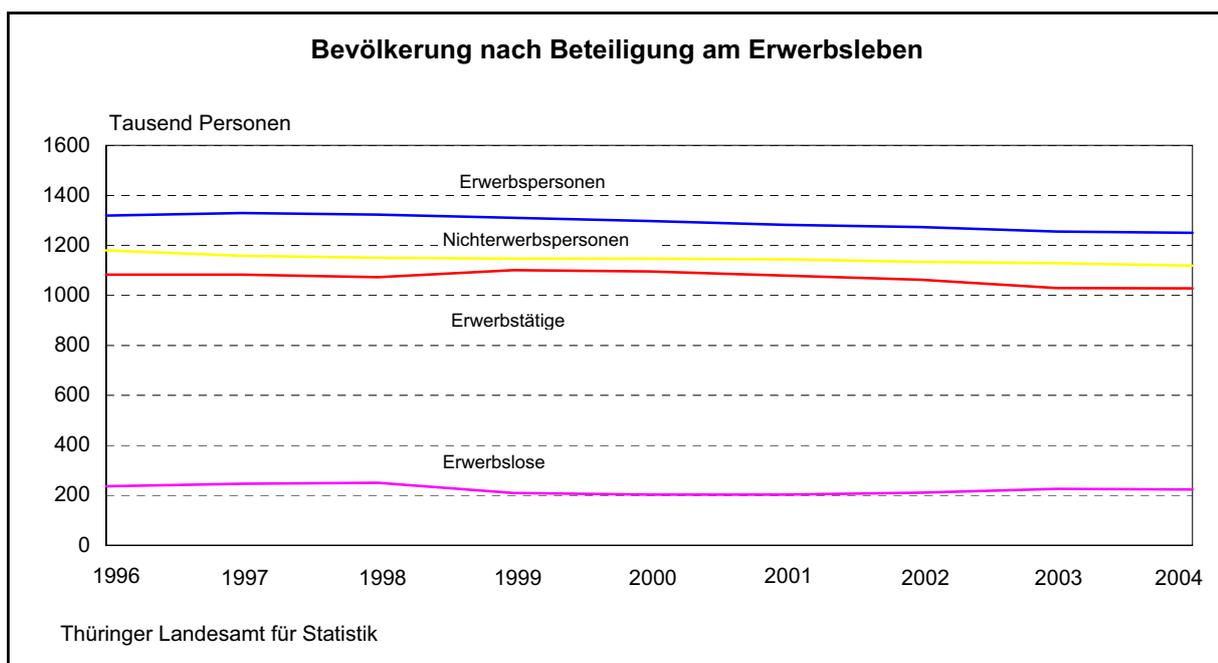
Erwerbslose im April 2001, 2002, Mai 2003 und März 2004 nach der Dauer der Arbeitssuche



1. Lange Reihen

1.1 Bevölkerung nach Beteiligung am Erwerbsleben und Geschlecht
1 000

Beteiligung am Erwerbsleben	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004
Insgesamt									
Erwerbspersonen	1 318,9	1 328,9	1 322,4	1 310,7	1 297,7	1 281,6	1 273,3	1 255,7	1 250,4
Erwerbstätige	1 082,3	1 082,3	1 072,4	1 100,8	1 095,3	1 079,2	1 062,3	1 029,5	1 027,5
Erwerbslose	236,6	246,6	250,0	209,9	202,4	202,4	211,1	226,2	223,0
Nichterwerbspersonen	1 180,2	1 158,2	1 150,5	1 147,1	1 147,0	1 144,4	1 133,3	1 129,0	1 118,7
Insgesamt	2 499,1	2 487,1	2 472,9	2 457,8	2 444,7	2 426,0	2 406,6	2 384,7	2 369,1
männlich									
Erwerbspersonen	690,4	703,7	703,6	701,4	697,2	695,8	687,7	675,7	674,8
Erwerbstätige	594,1	595,6	591,3	606,3	603,3	599,6	582,4	561,7	556,0
Erwerbslose	96,3	108,1	112,2	95,1	93,9	96,2	105,3	114,0	118,9
Nichterwerbspersonen	522,1	505,6	500,8	497,8	498,3	491,8	492,4	494,8	489,1
Zusammen	1 212,5	1 209,3	1 204,4	1 199,3	1 195,4	1 187,6	1 180,1	1 170,5	1 164,0
weiblich									
Erwerbspersonen	628,5	625,2	618,8	609,3	600,6	585,8	585,7	580,0	575,6
Erwerbstätige	488,3	486,7	481,1	494,5	492,0	479,6	479,9	467,8	471,5
Erwerbslose	140,2	138,5	137,8	114,8	108,6	106,3	105,8	112,1	104,1
Nichterwerbspersonen	658,1	652,6	649,7	649,2	648,7	652,5	640,9	634,3	629,5
Zusammen	1 286,6	1 277,8	1 268,5	1 258,5	1 249,3	1 238,3	1 226,5	1 214,2	1 205,1



1.2 Erwerbstätige nach Stellung im Beruf und Geschlecht
1 000

Stellung im Beruf	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004
Insgesamt									
Selbständige	75,8	82,7	84,4	86,1	89,4	92,1	88,3	92,0	95,3
Mithelfende Familienangehörige	/	/	/	/	/	(6,7)	(6,0)	(5,2)	(5,2)
Beamte	32,5	36,8	37,7	41,9	41,5	42,5	44,2	48,2	48,9
Angestellte ¹⁾	492,8	494,8	501,5	520,6	512,4	519,5	498,5	493,5	483,8
Arbeiter ²⁾	478,6	465,9	446,7	449,2	449,9	418,4	425,2	390,5	394,2
Insgesamt	1 082,3	1 082,3	1 072,4	1 100,8	1 095,3	1 079,2	1 062,3	1 029,5	1 027,5
männlich									
Selbständige	55,1	56,8	58,6	58,4	62,6	64,8	61,9	64,4	67,2
Mithelfende Familienangehörige	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Beamte	24,8	28,1	28,5	32,0	30,2	31,2	28,9	30,9	28,8
Angestellte ¹⁾	170,3	182,0	183,7	192,4	185,6	203,4	188,7	175,5	171,3
Arbeiter ²⁾	343,4	327,9	319,7	322,2	324,1	297,7	300,5	289,9	287,5
Zusammen	594,1	595,6	591,3	606,3	603,3	599,6	582,4	561,7	556,0
weiblich									
Selbständige	20,7	25,9	25,8	27,7	26,8	27,3	26,4	27,7	28,1
Mithelfende Familienangehörige	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Beamte	(7,6)	(8,7)	(9,2)	(9,9)	11,3	11,2	15,3	17,2	20,1
Angestellte ¹⁾	322,5	312,8	317,8	328,2	326,8	316,1	309,8	318,0	312,5
Arbeiter ²⁾	135,2	137,9	127,0	127,1	125,7	120,7	124,7	100,6	106,6
Zusammen	488,3	486,7	481,1	494,5	492,0	479,6	479,9	467,8	471,5

1) einschließlich Auszubildende in anerkannten kaufmännischen und technischen Ausbildungsberufen

2) einschließlich Auszubildende in anerkannten gewerblichen Ausbildungsberufen

1.3 Erwerbstätige nach Wirtschaftsbereichen und Geschlecht *)
1 000

Wirtschaftsbereiche	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004
Insgesamt									
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	39,0	39,0	37,2	44,6	38,9	37,4	33,1	30,2	27,9
Produzierendes Gewerbe	395,8	373,4	374,3	372,3	383,7	365,4	347,1	358,6	350,2
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	225,3	229,8	220,5	221,2	234,0	236,7	232,8	223,4	226,3
Sonstige Dienstleistungen	422,2	440,0	440,3	462,6	438,7	439,7	449,3	417,3	423,0
Insgesamt	1 082,3	1 082,3	1 072,4	1 100,8	1 095,3	1 079,2	1 062,3	1 029,5	1 027,5

*) Klassifizierung der Wirtschaftszweige von 1996 bis 2002 nach WZ 93 und ab 2003 nach WZ 2003

Noch : 1.3 Erwerbstätige nach Wirtschaftsbereichen und Geschlecht *)

1 000

Wirtschaftsbereiche	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004
männlich									
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	22,6	23,5	23,7	27,7	26,8	25,3	22,9	20,4	19,5
Produzierendes Gewerbe	306,4	290,4	289,1	288,9	292,6	280,1	263,9	270,1	261,5
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	108,3	114,3	111,0	107,9	117,0	122,2	120,5	115,0	116,6
Sonstige Dienstleistungen	156,7	167,3	167,5	181,8	166,9	171,9	175,0	156,2	158,4
Zusammen	594,1	595,6	591,3	606,3	603,3	599,6	582,4	561,7	556,0
weiblich									
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	16,3	15,5	13,4	17,0	12,1	12,0	10,2	(9,8)	(8,4)
Produzierendes Gewerbe	89,4	83,0	85,2	83,4	91,1	85,3	83,2	88,5	88,7
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	117,0	115,5	109,5	113,3	117,0	114,5	112,3	108,4	109,7
Sonstige Dienstleistungen	265,5	272,7	272,8	280,9	271,8	267,8	274,3	261,2	264,7
Zusammen	488,3	486,7	481,1	494,5	492,0	479,6	479,9	467,8	471,5

*) Klassifizierung der Wirtschaftszweige von 1996 bis 2002 nach WZ 93 und ab 2003 nach WZ 2003

1.4 Erwerbstätige nach normalerweise je Woche geleisteten Arbeitsstunden und Geschlecht

1 000

Normalerweise je Woche geleistete Stunden	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004
Insgesamt									
1 - 14	18,3	21,3	32,1	24,2	30,2	30,8	33,9	37,4	41,8
15 - 20	27,5	27,3	27,3	31,6	32,1	33,6	38,3	42,4	43,9
21 - 31	66,9	67,1	65,4	69,1	74,8	78,3	71,0	70,7	78,6
32 - 35	35,9	36,3	35,2	34,8	35,0	37,4	38,7	41,8	39,3
36 - 39	111,0	116,0	119,8	132,4	126,0	135,7	131,5	135,5	123,6
40	712,5	694,6	671,5	686,6	673,9	648,8	637,9	608,5	590,5
41 und mehr	110,3	119,7	121,1	122,0	123,3	114,6	111,0	93,1	109,8
Insgesamt	1 082,3	1 082,3	1 072,4	1 100,8	1 095,3	1 079,2	1 062,3	1 029,5	1 027,5
darunter geringfügig Beschäftigte ¹⁾	12,3	24,7	36,0	28,3	31,9	38,2	38,2	44,3	47,4
männlich									
1 - 14	(5,5)	(7,4)	10,5	(7,3)	(9,9)	10,9	12,4	12,1	13,6
15 - 20	(5,0)	/	/	/	(5,2)	(6,0)	(6,7)	(9,5)	(9,4)
21 - 31	/	/	/	(6,6)	(6,0)	(9,5)	(6,0)	(7,4)	10,0
32 - 35	(8,8)	(7,3)	(8,6)	(9,3)	(9,9)	(9,8)	13,3	11,9	10,2
36 - 39	66,4	69,3	70,2	71,6	69,2	77,2	73,3	78,2	68,7
40	426,0	418,4	405,6	421,6	413,8	399,6	388,2	372,6	364,1
41 und mehr	79,0	86,0	87,2	85,3	89,4	86,6	82,6	69,9	80,1
Zusammen	594,1	595,6	591,3	606,3	603,3	599,6	582,4	561,7	556,0
darunter geringfügig Beschäftigte ¹⁾	/	(9,8)	12,8	10,1	11,2	15,9	13,7	15,7	16,6

1) als einzige Beschäftigung

Noch : 1.4 Erwerbstätige nach normalerweise je Woche geleisteten Arbeitsstunden und Geschlecht
1 000

Normalerweise je Woche geleistete Stunden	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004
weiblich									
1 - 14	12,8	13,9	21,6	17,0	20,3	19,9	21,5	25,3	28,2
15 - 20	22,6	23,5	22,4	26,9	26,9	27,6	31,6	32,9	34,5
21 - 31	63,5	63,7	61,0	62,6	68,8	68,8	65,1	63,3	68,6
32 - 35	27,1	28,9	26,6	25,5	25,1	27,6	25,4	29,9	29,1
36 - 39	44,7	46,8	49,6	60,9	56,9	58,5	58,2	57,2	54,9
40	286,5	276,2	265,9	265,0	260,2	249,2	249,7	235,9	226,5
41 und mehr	31,1	33,8	33,9	36,8	33,9	27,9	28,4	23,2	29,7
Zusammen	488,3	486,7	481,1	494,5	492,0	479,6	479,9	467,8	471,5
darunter geringfügig Beschäftigte ¹⁾	(8,0)	14,9	23,3	18,2	20,8	22,3	24,5	28,5	30,8

1.5 Erwerbstätige nach monatlichem Nettoeinkommen und Geschlecht
1 000

Nettoeinkommen von ... bis unter ... EUR	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004
Insgesamt									
unter 300	62,2	65,8	71,2	68,8	61,1	55,7	51,0	48,9	48,1
300 - 500	92,0	89,8	87,4	80,7	79,9	80,6	75,1	72,3	67,0
500 - 700	132,3	122,4	119,9	120,3	109,9	104,0	85,5	82,7	80,9
700 - 900	211,4	196,6	191,5	192,6	181,7	160,1	129,0	121,4	121,4
900 - 1 100	208,2	210,9	202,1	209,5	201,9	193,3	181,5	178,8	174,9
1 100 - 1 500	216,2	222,3	217,5	231,7	246,5	255,4	264,7	260,9	256,6
1 500 - 2 000	68,9	77,9	83,8	89,7	99,5	107,3	125,6	119,0	119,8
2 000 und mehr	29,5	30,7	37,0	43,1	50,1	56,4	82,0	80,0	82,8
Insgesamt ²⁾	1 020,7	1 016,5	1 010,3	1 036,4	1 030,6	1 012,8	994,5	964,0	951,5
männlich									
unter 300	28,1	28,9	32,7	32,4	28,6	29,4	22,9	23,1	23,0
300 - 500	27,5	29,0	29,8	27,0	30,7	29,7	29,8	28,0	27,8
500 - 700	48,1	43,0	42,0	42,8	34,9	34,9	30,2	25,9	25,4
700 - 900	118,2	112,5	107,0	102,8	93,3	80,1	56,2	52,2	49,4
900 - 1 100	127,8	131,2	125,4	127,3	119,8	116,7	104,4	102,6	102,7
1 100 - 1 500	136,7	136,7	135,3	144,8	151,0	153,2	158,1	156,6	152,4
1 500 - 2 000	48,1	52,6	56,5	59,1	67,6	72,3	85,1	78,8	72,6
2 000 und mehr	23,7	23,8	27,9	33,2	39,1	42,6	57,5	56,5	58,2
Zusammen ²⁾	558,2	557,8	556,7	569,5	565,0	559,0	544,2	523,6	511,5
weiblich									
unter 300	34,1	36,9	38,6	36,4	32,5	26,3	28,1	25,8	25,1
300 - 500	64,4	60,8	57,6	53,7	49,2	50,9	45,4	44,3	39,3
500 - 700	84,2	79,4	77,8	77,5	74,9	69,1	55,2	56,8	55,4
700 - 900	93,2	84,1	84,5	89,8	88,4	80,0	72,8	69,2	71,9
900 - 1 100	80,4	79,8	76,7	82,2	82,2	76,6	77,2	76,2	72,2
1 100 - 1 500	79,5	85,7	82,2	86,8	95,5	102,1	106,6	104,3	104,2
1 500 - 2 000	20,9	25,3	27,2	30,6	31,9	35,0	40,5	40,2	47,2
2 000 und mehr	(5,8)	(6,9)	(9,0)	(9,9)	11,0	13,8	24,4	23,5	24,6
Zusammen ²⁾	462,5	458,7	453,6	466,9	465,5	453,8	450,2	440,4	440,0

1) als einzige Beschäftigung

2) mit Angabe des Einkommens

1.6 Erwerbsquoten nach Altersgruppen und Geschlecht
Prozent

Alter von ... bis unter ...Jahren	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004
Insgesamt									
15 - 20	35,7	36,1	36,0	39,0	36,5	35,0	36,2	34,2	32,9
20 - 25	80,8	78,7	77,0	75,6	77,5	76,6	74,5	71,9	71,0
25 - 30	89,4	89,9	88,6	90,8	88,9	87,0	86,5	84,7	83,2
30 - 35	95,7	95,3	95,4	94,6	94,7	93,5	94,2	94,9	94,3
35 - 40	96,8	96,1	96,4	95,8	95,9	96,0	95,7	95,4	95,4
40 - 45	97,1	96,9	96,6	96,8	96,9	95,7	96,3	96,4	96,4
45 - 50	94,3	94,9	95,3	95,5	95,4	95,4	94,2	94,2	95,0
50 - 55	91,2	91,4	91,0	91,3	91,2	91,9	91,7	91,9	90,6
55 - 60	67,6	75,0	78,8	77,4	78,3	78,9	75,9	80,6	82,7
60 - 65	9,7	11,3	12,7	13,0	14,2	15,1	18,4	20,2	25,3
65 und mehr	/	/	/	/	/	/	/	(1,0)	(1,0)
15 - 65	77,1	77,3	77,3	77,0	76,4	75,9	75,8	76,0	76,2
Insgesamt ¹⁾	62,7	62,7	62,5	61,9	61,1	60,1	59,8	59,2	58,8
männlich									
15 - 20	41,7	42,9	40,9	43,4	41,5	42,3	42,0	38,0	38,2
20 - 25	85,6	81,4	79,9	80,6	82,5	81,7	79,6	78,4	74,9
25 - 30	91,4	93,7	92,3	91,4	92,0	91,1	89,5	85,8	86,8
30 - 35	98,0	97,6	97,2	97,3	95,9	96,2	96,9	98,0	97,5
35 - 40	97,2	96,7	97,0	97,2	97,4	97,5	97,3	96,7	97,4
40 - 45	97,7	97,4	97,9	97,4	97,9	97,1	96,6	96,2	97,3
45 - 50	95,3	95,8	96,3	97,0	97,3	96,9	95,4	94,4	95,6
50 - 55	93,2	93,8	93,9	94,3	93,9	94,4	93,8	94,2	92,2
55 - 60	70,8	77,8	82,5	82,0	81,1	82,3	79,7	83,5	84,8
60 - 65	15,5	17,9	19,6	20,9	22,9	23,1	26,8	29,6	34,3
65 und mehr	/	/	/	/	/	/	/	/	/
15 - 65	79,8	80,3	80,5	80,4	79,9	80,1	79,5	79,4	79,8
Zusammen ¹⁾	68,6	69,0	68,8	68,3	67,5	67,1	66,4	65,3	64,9
weiblich									
15 - 20	29,4	29,0	30,8	34,2	30,9	27,2	30,1	30,2	27,4
20 - 25	74,9	75,5	73,4	69,6	71,9	70,7	68,7	64,3	66,5
25 - 30	87,2	85,3	84,4	90,0	85,0	81,5	82,6	83,4	78,8
30 - 35	93,5	93,2	93,7	91,8	93,4	90,6	91,0	91,4	90,7
35 - 40	96,3	95,5	95,9	94,3	94,4	94,3	93,9	94,2	93,4
40 - 45	96,7	96,4	95,2	96,2	95,8	94,2	96,0	96,5	95,5
45 - 50	93,4	94,0	94,3	93,9	93,2	93,7	92,9	93,9	94,4
50 - 55	89,5	88,8	88,0	88,2	88,4	89,3	89,6	89,5	88,9
55 - 60	64,2	72,4	75,3	72,6	75,6	75,5	72,1	78,0	80,4
60 - 65	/	/	/	(5,7)	(6,0)	(7,6)	10,5	11,3	17,2
65 und mehr	/	/	/	/	/	/	/	/	/
15 - 65	74,3	74,1	74,1	73,5	72,7	71,6	71,9	72,3	72,4
Zusammen ¹⁾	57,3	57,0	56,7	55,8	55,0	53,6	53,6	53,4	53,1

1) 15 Jahre und älter

1.7 Erwerbstätigenquoten nach Altersgruppen und Geschlecht
Prozent

Alter von ... bis unter ...Jahren	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004
Insgesamt									
15 - 20	33,4	33,6	33,4	36,9	33,4	32,3	32,1	31,5	30,7
20 - 25	67,7	68,0	65,9	67,1	67,2	64,5	61,6	58,6	57,2
25 - 30	72,9	74,1	74,4	76,3	76,6	75,4	73,3	69,6	68,1
30 - 35	80,3	79,9	80,3	79,6	80,7	79,6	82,0	77,0	76,9
35 - 40	81,1	78,3	78,7	83,3	82,4	82,5	80,4	81,3	80,3
40 - 45	83,0	81,7	81,9	84,1	85,6	81,7	82,4	81,5	81,2
45 - 50	78,9	78,7	78,6	83,5	81,2	81,9	78,7	77,3	78,8
50 - 55	71,1	72,5	69,8	74,8	76,2	76,8	75,0	73,9	73,4
55 - 60	46,3	49,3	50,4	50,7	54,0	54,8	57,0	58,6	61,2
60 - 65	8,6	9,6	10,6	10,2	11,2	12,5	13,7	15,1	19,5
65 und mehr	/	/	/	/	/	/	/	(1,0)	(1,2)
15 - 65	63,2	62,9	62,6	64,6	64,5	63,9	63,2	62,2	62,6
Insgesamt ¹⁾	51,4	51,1	50,7	52,0	51,5	50,6	49,9	48,5	48,4
männlich									
15 - 20	39,7	40,0	37,9	41,3	37,9	39,2	38,4	35,0	34,9
20 - 25	73,8	71,6	67,1	71,0	71,7	68,7	63,9	62,5	58,3
25 - 30	78,1	78,9	80,3	78,4	79,9	80,8	76,7	72,5	70,2
30 - 35	88,0	85,2	85,5	85,2	85,4	84,4	87,3	82,3	81,3
35 - 40	85,8	82,3	81,8	87,0	85,8	85,7	82,2	83,3	83,1
40 - 45	86,3	84,9	86,4	87,2	88,7	84,8	84,5	83,7	82,2
45 - 50	80,9	82,2	82,3	86,1	83,6	84,4	79,3	76,0	78,5
50 - 55	76,7	79,4	77,3	81,0	82,4	81,9	78,8	77,4	75,3
55 - 60	53,3	54,5	55,7	58,5	59,7	60,4	63,9	64,5	66,1
60 - 65	13,8	15,4	16,5	15,9	18,2	19,1	19,8	21,8	26,2
65 und mehr	/	/	/	/	/	/	/	/	/
15 - 65	68,6	68,0	67,6	69,4	69,1	69,0	67,3	66,0	65,7
Zusammen ¹⁾	59,0	58,4	57,9	59,0	58,4	57,8	56,2	54,3	53,4
weiblich									
15 - 20	26,5	27,0	28,5	31,9	28,3	24,8	25,4	27,8	26,3
20 - 25	60,1	63,7	64,5	62,3	62,2	59,7	58,8	54,1	56,0
25 - 30	67,3	68,2	67,7	73,8	72,3	68,3	69,1	65,9	65,6
30 - 35	73,1	75,1	75,0	73,7	75,9	74,5	75,9	71,2	71,9
35 - 40	76,1	74,2	75,7	79,3	79,0	79,1	78,3	79,3	77,3
40 - 45	79,8	78,3	77,3	81,0	82,4	78,6	80,3	79,0	80,2
45 - 50	77,1	75,1	74,9	80,7	78,5	79,1	78,0	78,6	79,2
50 - 55	65,9	65,1	62,1	68,6	70,1	71,6	71,2	70,1	71,3
55 - 60	39,0	44,3	45,3	43,1	48,3	49,2	49,8	53,2	55,9
60 - 65	/	/	/	/	/	(6,3)	(7,8)	(8,8)	13,5
65 und mehr	/	/	/	/	/	/	/	/	/
15 - 65	57,7	57,7	57,5	59,6	59,5	58,6	58,9	58,3	59,3
Zusammen ¹⁾	44,5	44,4	44,0	45,3	45,1	43,8	43,9	43,1	43,5

1) 15 Jahre und älter

1.8 Bevölkerung 15 Jahre und älter nach Bildungsabschlüssen und Geschlecht
1 000

Abschluss an einer allgemein bildenden Schule Berufsbildender Abschluss bzw. Hochschulabschluss	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004
Insgesamt									
Mit allgemeinem Schulabschluss zusammen	1 929,2	1 930,1	1 944,3	1 900,1	1 907,4	1 921,9	1 906,6	1 900,8	1 847,2
davon									
Haupt- (Volks-) schulabschluss	773,7	755,3	749,8	721,2	717,5	705,5	670,1	647,2	601,2
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	106,4	122,6	122,4	153,4	159,6	178,7	185,5	179,8	191,8
Abschluss der allgemeinbildenden polytechnischen Oberschule der ehemaligen DDR ¹⁾	782,4	777,6	802,7	725,0	727,9	727,4	724,7	719,1	680,2
Fachhoch-/Hochschulreife	260,5	267,9	265,7	289,4	285,0	290,6	307,4	336,1	360,1
ohne Angabe der Art des Abschlusses	(6,2)	(6,8)	/	11,0	17,5	19,6	19,0	18,6	13,9
Mit berufsbildendem bzw. Hochschulabschluss zusammen	1 622,5	1 657,3	1 677,0	1 637,8	1 615,1	1 645,1	1 618,2	1 617,2	1 553,8
davon									
Lehr-/Anlernausbildung (einschl. gleichwertiger Berufsfachschulabschluss sowie berufliches Praktikum)	1 156,1	1 168,2	1 199,2	1 153,3	1 113,1	1 144,5	1 117,1	1 125,3	1 053,5
Fachschulabschluss (einschl. einer Meister-/Technikerausbildung und Verwaltungsfachhochschulabschluss) ²⁾	102,2	125,8	123,2	115,9	119,9	121,4	121,5	127,3	126,6
Fachschulabschluss in der ehem. DDR	162,6	154,0	150,7	147,4	153,6	143,7	143,8	146,4	136,5
Fachhochschule (einschl. Ingenieur- schulabschluss) ³⁾	68,1	68,0	70,0	63,4	88,9	73,5	84,1	78,8	88,6
Universität, Hochschule, Promotion ⁴⁾	128,8	135,6	132,0	128,6	99,9	124,5	108,4	109,9	112,6
ohne Angabe der Art des Abschlusses	/	(5,7)	/	29,2	39,7	37,4	43,3	29,4	36,0
Insgesamt	2 102,8	2 117,9	2 114,6	2 118,2	2 124,8	2 130,8	2 128,1	2 121,4	2 125,1

1) Der Anstieg 1998 gegenüber 1997 resultiert hauptsächlich aus der Reduzierung der Antwortverweigerer. - 2) bis 1998 ohne Verwaltungsfachhochschulabschluss - 3) bis 1998 einschl. Verwaltungsfachhochschulabschluss - 4) 2000 nur Universität

Noch : 1.8 Bevölkerung 15 Jahre und älter nach Bildungsabschlüssen und Geschlecht
1 000

Abschluss an einer allgemein bildenden Schule Berufsbildender Abschluss bzw. Hochschulabschluss	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004
männlich									
Mit allgemeinem Schulabschluss zusammen	926,1	934,9	942,3	926,5	929,8	940,8	931,7	930,6	909,1
davon									
Haupt- (Volks-) schulabschluss	333,3	331,1	328,9	317,2	318,6	315,0	297,5	286,7	263,7
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	51,5	58,1	57,6	77,9	81,8	91,1	94,6	92,7	98,4
Abschluss der allgemeinbildenden polytechnischen Oberschule der ehemaligen DDR ¹⁾	390,9	394,9	404,3	365,8	364,7	365,0	364,8	357,1	343,9
Fachhoch-/Hochschulreife	147,2	147,4	149,6	160,0	155,4	159,0	165,4	184,8	196,2
ohne Angabe der Art des Abschlusses	/	/	/	(5,5)	(9,3)	10,7	(9,4)	(9,2)	(6,9)
Mit berufsbildendem bzw. Hochschulabschluss zusammen	825,8	842,1	849,8	834,6	826,4	840,7	825,1	822,0	793,9
davon									
Lehr-/Anlernausbildung (einschl. gleichwertiger Berufsfachschulabschluss sowie berufliches Praktikum)	573,1	579,8	598,2	574,7	556,4	572,0	559,2	557,3	530,9
Fachschulabschluss (einschl. einer Meister-/Technikerausbildung und Verwaltungsfachhochschulabschluss) ²⁾	75,3	85,3	81,2	74,3	78,1	77,5	77,8	79,5	76,3
Fachschulabschluss in der ehem. DDR	53,5	48,9	47,3	54,1	56,1	51,5	48,7	54,5	47,1
Fachhochschule (einschl. Ingenieurschulabschluss) ³⁾	40,4	42,8	42,5	37,1	55,3	41,7	51,9	49,9	59,2
Universität, Hochschule, Promotion ⁴⁾	81,3	82,4	79,7	78,8	60,8	77,9	64,9	64,9	62,7
ohne Angabe der Art des Abschlusses	/	/	/	15,4	19,7	20,0	22,5	15,8	17,7
Zusammen	1 006,4	1 020,6	1 022,2	1 027,1	1 033,0	1 037,0	1 035,6	1 035,3	1 040,4

1) Der Anstieg 1998 gegenüber 1997 resultiert hauptsächlich aus der Reduzierung der Antwortverweigerer. - 2) bis 1998 ohne Verwaltungsfachhochschulabschluss - 3) bis 1998 einschl. Verwaltungsfachhochschulabschluss - 4) 2000 nur Universität

Noch : 1.8 Bevölkerung 15 Jahre und älter nach Bildungsabschlüssen und Geschlecht
1 000

Abschluss an einer allgemein bildenden Schule Berufsbildender Abschluss bzw. Hochschulabschluss	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004
weiblich									
Mit allgemeinem Schulabschluss zusammen	1 003,1	995,3	1 002,0	973,6	977,6	980,9	974,9	970,2	938,1
davon									
Haupt- (Volks-) schulabschluss	440,4	424,1	420,9	403,9	398,8	390,4	372,5	360,6	337,5
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	54,9	64,5	64,8	75,5	77,7	87,6	90,9	87,0	93,4
Abschluss der allgemeinbildenden polytechnischen Oberschule der ehemaligen DDR ¹⁾	391,5	382,7	398,5	359,2	363,2	362,4	359,8	362,0	336,3
Fachhoch-/Hochschulreife	113,4	120,5	116,1	129,4	129,6	131,5	142,0	151,3	163,9
ohne Angabe der Art des Abschlusses	/	/	/	(5,5)	(8,3)	(9,0)	(9,6)	(9,4)	(7,0)
Mit berufsbildendem bzw. Hochschulabschluss zusammen	796,7	815,2	827,1	803,2	788,7	804,4	793,0	795,2	759,9
davon									
Lehr-/Anlernausbildung (einschl. gleichwertiger Berufsfachschulabschluss sowie berufliches Praktikum)	583,0	588,4	601,0	578,5	556,6	572,5	557,9	568,0	522,6
Fachschulabschluss (einschl. einer Meister-/Technikerausbildung und Verwaltungsfachhochschulabschluss) ²⁾	26,9	40,5	42,0	41,6	41,8	43,9	43,7	47,8	50,2
Fachschulabschluss in der ehem. DDR	109,1	105,1	103,4	93,3	97,5	92,2	95,0	91,9	89,4
Fachhochschule (einschl. Ingenieurschulabschluss) ³⁾	27,6	25,2	27,4	26,3	33,6	31,8	32,2	28,9	29,5
Universität, Hochschule, Promotion ⁴⁾	47,5	53,2	52,3	49,8	39,2	46,6	43,5	45,1	50,0
ohne Angabe der Art des Abschlusses	/	/	/	13,7	20,1	17,4	20,7	13,6	18,3
Zusammen	1 096,4	1 097,3	1 092,3	1 091,1	1 091,8	1 093,8	1 092,5	1 086,2	1 084,7

1) Der Anstieg 1998 gegenüber 1997 resultiert hauptsächlich aus der Reduzierung der Antwortverweigerer. - 2) bis 1998 ohne Verwaltungsfachhochschulabschluss - 3) bis 1998 einschl. Verwaltungsfachhochschulabschluss - 4) 2000 nur Universität

1.9 Erwerbstätige nach Bildungsabschlüssen und Geschlecht
1 000

Abschluss an einer allgemein bildenden Schule Berufsbildender Abschluss bzw. Hochschulabschluss	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004
Insgesamt									
Mit allgemeinem Schulabschluss zusammen	1 055,1	1 057,2	1 051,3	1 056,6	1 051,3	1 039,1	1 020,1	989,9	961,3
davon									
Haupt- (Volks-) schulabschluss	196,7	190,0	180,9	174,3	160,7	148,0	131,6	112,2	96,8
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	66,2	78,9	78,5	105,0	107,1	119,9	127,7	127,7	129,8
Abschluss der allgemeinbildenden polytechnischen Oberschule der ehemaligen DDR ¹⁾	607,8	597,3	601,7	574,3	577,1	562,0	548,4	527,6	498,5
Fachhoch-/Hochschulreife	181,5	187,3	188,8	199,2	199,1	199,3	204,7	215,1	229,5
ohne Angabe der Art des Abschlusses	/	/	/	/	(7,3)	(9,9)	(7,7)	(7,2)	(6,7)
Mit berufsbildendem bzw. Hochschulabschluss zusammen	959,2	958,0	957,2	958,9	944,0	937,4	912,2	889,7	859,9
davon									
Lehr-/Anlernausbildung (einschl. gleichwertiger Berufsfachschulabschluss sowie berufliches Praktikum)	633,3	617,3	623,0	623,9	598,7	595,2	577,1	562,4	530,0
Fachschulabschluss (einschl. einer Meister-/Technikerausbildung und Verwaltungsfachhochschulabschluss) ²⁾	60,2	75,1	74,3	74,7	78,3	77,1	78,1	79,3	80,2
Fachschulabschluss in der ehem. DDR	113,4	105,2	101,0	98,0	98,9	91,5	89,2	90,0	85,2
Fachhochschule (einschl. Ingenieur- schulabschluss) ³⁾	48,5	49,7	49,4	44,2	65,3	51,0	56,2	51,6	58,4
Universität, Hochschule, Promotion ⁴⁾	101,6	107,3	108,3	102,8	80,6	99,1	87,1	87,9	86,5
ohne Angabe der Art des Abschlusses	/	/	/	15,4	22,3	23,5	24,5	18,4	19,7
Insgesamt	1 082,3	1 082,3	1 072,4	1 100,8	1 095,3	1 079,2	1 062,3	1 029,5	1 027,5

1) Der Anstieg 1998 gegenüber 1997 resultiert hauptsächlich aus der Reduzierung der Antwortverweigerer. - 2) bis 1998 ohne Verwaltungsfachhochschulabschluss - 3) bis 1998 einschl. Verwaltungsfachhochschulabschluss - 4) 2000 nur Universität

Noch : 1.9 Erwerbstätige nach Bildungsabschlüssen und Geschlecht
1 000

Abschluss an einer allgemein bildenden Schule Berufsbildender Abschluss bzw. Hochschulabschluss	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004
männlich									
Mit allgemeinem Schulabschluss zusammen	579,9	581,8	580,6	582,0	579,5	575,8	557,6	538,5	517,6
davon									
Haupt- (Volks-) schulabschluss	114,1	113,6	109,9	107,8	99,6	92,4	82,8	71,6	61,8
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	35,9	40,3	40,6	58,0	59,7	65,8	70,3	71,5	69,9
Abschluss der allgemeinbildenden polytechnischen Oberschule der ehemaligen DDR ¹⁾	326,1	322,2	323,6	304,6	305,3	299,8	288,4	274,2	259,5
Fachhoch-/Hochschulreife	102,2	103,6	105,6	109,2	110,8	111,9	111,7	117,1	123,2
ohne Angabe der Art des Abschlusses	/	/	/	/	/	(5,8)	/	/	/
Mit berufsbildendem bzw. Hochschulabschluss zusammen	527,9	528,3	530,1	528,7	522,2	518,4	499,1	482,9	463,7
davon									
Lehr-/Anlernausbildung (einschl. gleichwertiger Berufsfachschulabschluss sowie berufliches Praktikum)	360,6	352,4	361,1	355,9	341,7	339,7	327,4	315,5	296,9
Fachschulabschluss (einschl. einer Meister-/Technikerausbildung und Verwaltungsfachhochschulabschluss) ²⁾	43,7	50,8	48,8	46,2	50,3	47,8	47,7	46,9	46,1
Fachschulabschluss in der ehem. DDR	32,9	29,6	26,8	30,6	30,0	29,4	25,9	28,2	25,9
Fachhochschule (einschl. Ingenieurschulabschluss) ³⁾	28,0	30,8	30,0	24,9	39,5	28,2	33,9	31,1	36,4
Universität, Hochschule, Promotion ⁴⁾	61,3	62,8	62,8	60,9	48,1	60,1	51,2	50,9	47,5
ohne Angabe der Art des Abschlusses	/	/	/	10,2	12,7	13,1	13,0	10,3	11,0
Zusammen	594,1	595,6	591,3	606,3	603,3	599,6	582,4	561,7	556,0

1) Der Anstieg 1998 gegenüber 1997 resultiert hauptsächlich aus der Reduzierung der Antwortverweigerer. - 2) bis 1998 ohne Verwaltungsfachhochschulabschluss - 3) bis 1998 einschl. Verwaltungsfachhochschulabschluss - 4) 2000 nur Universität

Noch : 1.9 Erwerbstätige nach Bildungsabschlüssen und Geschlecht
1 000

Abschluss an einer allgemein bildenden Schule Berufsbildender Abschluss bzw. Hochschulabschluss	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004
weiblich									
Mit allgemeinem Schulabschluss zusammen	475,4	475,4	470,6	474,6	471,7	463,3	462,5	451,4	443,7
davon									
Haupt- (Volks-) schulabschluss	82,6	76,4	71,1	66,4	61,1	55,6	48,8	40,6	35,0
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	30,3	38,6	37,9	47,1	47,3	54,1	57,4	56,2	59,9
Abschluss der allgemeinbildenden polytechnischen Oberschule der ehemaligen DDR ¹⁾	281,7	275,2	278,0	269,6	271,8	262,1	259,9	253,4	239,1
Fachhoch-/Hochschulreife	79,3	83,7	83,1	90,0	88,3	87,4	93,0	97,9	106,3
ohne Angabe der Art des Abschlusses	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Mit berufsbildendem bzw. Hochschulabschluss zusammen	431,4	429,5	427,2	430,3	421,8	419,0	413,2	406,7	396,2
davon									
Lehr-/Anlernausbildung (einschl. gleichwertiger Berufsfachschulabschluss sowie berufliches Praktikum)	272,8	264,9	261,9	267,9	257,0	255,5	249,7	246,9	233,1
Fachschulabschluss (einschl. einer Meister-/Technikerausbildung und Verwaltungsfachhochschulabschluss) ²⁾	16,5	24,2	25,6	28,6	28,0	29,2	30,5	32,3	34,1
Fachschulabschluss in der ehem. DDR	80,5	75,5	74,2	67,4	69,0	62,1	63,2	61,9	59,3
Fachhochschule (einschl. Ingenieurschulabschluss) ³⁾	20,5	18,9	19,4	19,3	25,8	22,9	22,3	20,5	22,0
Universität, Hochschule, Promotion ⁴⁾	40,3	44,5	45,5	41,8	32,5	39,0	36,0	36,9	39,0
ohne Angabe der Art des Abschlusses	/	/	/	(5,1)	(9,6)	10,4	11,5	(8,1)	(8,7)
Zusammen	488,3	486,7	481,1	494,5	492,0	479,6	479,9	467,8	471,5

1) Der Anstieg 1998 gegenüber 1997 resultiert hauptsächlich aus der Reduzierung der Antwortverweigerer. - 2) bis 1998 ohne Verwaltungsfachhochschulabschluss - 3) bis 1998 einschl. Verwaltungsfachhochschulabschluss - 4) 2000 nur Universität

2. Bevölkerung

2.1 Bevölkerung im März 2004 nach Familienstand, Altersgruppen und Geschlecht

Alter von ... bis unter ... Jahren	Bevölkerung in 1 000 Personen			
	ingesamt	davon		
		ledig	verheiratet	verwitwet/ geschieden
Insgesamt				
unter 15	244,0	244,0	-	-
15 - 20	171,7	171,6	/	-
20 - 25	161,4	156,6	/	/
25 - 30	114,1	88,7	23,6	/
30 - 35	128,6	65,9	55,4	(7,2)
35 - 40	167,4	51,2	97,9	18,3
40 - 45	195,9	28,9	140,8	26,1
45 - 50	195,6	17,6	149,2	28,8
50 - 55	186,4	13,2	145,7	27,6
55 - 60	130,6	(6,0)	101,7	22,9
60 - 65	181,3	(8,6)	139,9	32,9
65 und mehr	492,2	21,2	283,4	187,5
Insgesamt	2 369,1	873,5	1 141,7	354,0
männlich				
unter 15	123,6	123,6	-	-
15 - 20	87,7	87,7	-	-
20 - 25	86,0	85,0	/	-
25 - 30	63,1	53,6	(8,7)	/
30 - 35	68,0	41,7	24,7	/
35 - 40	86,0	33,7	45,1	(7,2)
40 - 45	100,3	19,0	68,6	12,7
45 - 50	97,2	12,1	71,3	13,8
50 - 55	97,4	(8,9)	76,6	11,8
55 - 60	67,8	/	56,5	(7,8)
60 - 65	85,7	/	69,6	11,2
65 und mehr	201,1	/	160,6	37,2
Zusammen	1 164,0	476,9	582,8	104,2
weiblich				
unter 15	120,4	120,4	-	-
15 - 20	84,0	83,8	/	-
20 - 25	75,3	71,6	/	/
25 - 30	51,0	35,1	14,9	/
30 - 35	60,6	24,2	30,7	(5,7)
35 - 40	81,4	17,5	52,8	11,1
40 - 45	95,5	(9,9)	72,2	13,4
45 - 50	98,4	(5,5)	78,0	15,0
50 - 55	89,0	/	69,0	15,7
55 - 60	62,8	/	45,2	15,1
60 - 65	95,6	/	70,2	21,6
65 und mehr	291,1	17,9	122,8	150,4
Zusammen	1 205,1	396,5	558,8	249,8

2.2 Bevölkerung im März 2004 nach monatlichem Nettoeinkommen, Altersgruppen und Geschlecht

Alter von ... bis unter ... Jahren	Bevölkerung in 1 000 Personen									
	ins- gesamt	davon mit einem monatlichen Nettoeinkommen von ... bis unter ... EUR								
		unter 300	300 bis 500	500 bis 700	700 bis 900	900 bis 1 100	1 100 bis 1 500	1 500 bis 2 000	2 000 und mehr	ohne Angabe 1)
Insgesamt										
unter 15	244,0	19,3	/	-	-	/	-	/	-	223,9
15 - 25	333,0	61,0	56,4	32,4	19,3	19,2	15,5	/	/	126,5
25 - 35	242,7	12,9	25,9	31,2	30,7	38,3	55,7	19,5	(7,6)	20,8
35 - 45	363,3	11,9	27,1	36,6	41,6	57,7	84,4	41,0	29,5	33,6
45 - 55	382,0	19,7	32,2	44,3	49,2	52,2	79,4	42,1	31,8	31,1
55 - 65	311,9	10,4	23,6	59,6	62,3	52,9	46,1	18,2	12,7	26,0
65 und mehr	492,2	(9,5)	30,6	82,8	92,7	111,4	110,7	18,7	/	32,5
Insgesamt	2 369,1	144,9	196,4	286,9	295,8	331,9	391,8	141,8	85,4	494,3
männlich										
unter 15	123,6	(9,7)	/	-	-	-	-	-	-	113,5
15 - 25	173,8	31,8	30,9	15,9	(8,5)	11,1	10,5	/	/	63,1
25 - 35	131,1	(5,4)	11,0	12,9	14,1	22,4	33,5	13,7	(6,0)	12,0
35 - 45	186,4	/	10,3	14,2	16,2	31,3	49,9	23,1	20,0	17,3
45 - 55	194,6	(6,0)	11,0	18,7	23,0	30,9	44,8	23,9	22,0	14,3
55 - 65	153,5	/	(5,6)	20,9	31,7	32,0	27,5	12,2	(8,9)	11,9
65 und mehr	201,1	/	/	11,6	41,2	61,3	61,5	10,9	/	10,9
Zusammen	1 164,0	60,1	70,7	94,2	134,7	189,0	227,8	85,2	59,2	243,1
weiblich										
unter 15	120,4	(9,7)	/	-	-	/	-	/	-	110,3
15 - 25	159,3	29,2	25,5	16,6	10,8	(8,1)	/	/	-	63,4
25 - 35	111,6	(7,5)	15,0	18,2	16,6	16,0	22,2	(5,8)	/	(8,8)
35 - 45	176,9	(7,9)	16,8	22,4	25,4	26,3	34,5	17,9	(9,4)	16,3
45 - 55	187,4	13,8	21,2	25,7	26,2	21,2	34,6	18,2	(9,9)	16,8
55 - 65	158,4	(7,6)	18,0	38,7	30,6	21,0	18,6	(6,0)	/	14,1
65 und mehr	291,1	(9,2)	29,0	71,2	51,5	50,1	49,2	(7,9)	/	21,6
Zusammen	1 205,1	84,8	125,7	192,7	161,1	142,9	164,0	56,6	26,1	251,2

1) einschließlich Selbständige in der Landwirtschaft und Personen ohne Einkommen

2.3 Bevölkerung im März 2004 nach Beteiligung am Erwerbsleben, Altersgruppen und Geschlecht

Alter von ... bis unter ... Jahren	Bevölkerung in 1000 Personen			
	insgesamt	davon		
		Erwerbspersonen		Nichterwerbs- personen
		Erwerbstätige	Erwerbslose	
Insgesamt				
unter 15	244,0	-	-	244,0
15 - 20	171,7	52,7	/	115,2
20 - 25	161,4	92,3	22,3	46,8
25 - 30	114,1	77,7	17,2	19,2
30 - 35	128,6	98,9	22,4	(7,3)
35 - 40	167,4	134,4	25,4	(7,6)
40 - 45	195,9	159,1	29,7	(7,0)
45 - 50	195,6	154,2	31,7	(9,7)
50 - 55	186,4	136,9	32,0	17,5
55 - 60	130,6	79,9	28,1	22,6
60 - 65	181,3	35,4	10,5	135,4
65 und mehr	492,2	(6,0)	-	486,2
Insgesamt	2 369,1	1 027,5	223,0	1 118,7
männlich				
unter 15	123,6	-	-	123,6
15 - 20	87,7	30,6	/	54,2
20 - 25	86,0	50,1	14,3	21,6
25 - 30	63,1	44,3	10,5	(8,3)
30 - 35	68,0	55,3	11,0	/
35 - 40	86,0	71,5	12,3	/
40 - 45	100,3	82,4	15,1	/
45 - 50	97,2	76,3	16,6	/
50 - 55	97,4	73,3	16,5	(7,6)
55 - 60	67,8	44,8	12,8	10,3
60 - 65	85,7	22,4	(7,0)	56,3
65 und mehr	201,1	/	-	196,3
Zusammen	1 164,0	556,0	118,9	489,1
weiblich				
unter 15	120,4	-	-	120,4
15 - 20	84,0	22,1	/	61,0
20 - 25	75,3	42,1	(8,0)	25,2
25 - 30	51,0	33,4	(6,7)	10,8
30 - 35	60,6	43,6	11,4	(5,6)
35 - 40	81,4	62,9	13,1	(5,4)
40 - 45	95,5	76,7	14,6	/
45 - 50	98,4	77,9	15,1	(5,5)
50 - 55	89,0	63,5	15,5	(9,9)
55 - 60	62,8	35,1	15,3	12,3
60 - 65	95,6	12,9	/	79,2
65 und mehr	291,1	/	-	289,9
Zusammen	1 205,1	471,5	104,1	629,5

2.4 Bevölkerung im März 2004 nach überwiegendem Lebensunterhalt, Beteiligung am Erwerbsleben und Geschlecht

Beteiligung am Erwerbsleben	Bevölkerung in 1 000 Personen				
	insgesamt	davon mit überwiegendem Lebensunterhalt durch			
		Erwerbstätigkeit	Arbeitslosen-geld/ -hilfe	Rente, Pension, Sozialhilfe, eig. Vermögen, Mieten,Zinsen, Pflegeversicherung, sonstige Un-terstützungen	Angehörige

Insgesamt

Erwerbspersonen	1 250,4	971,1	203,7	43,4	32,3
davon					
Erwerbstätige	1 027,5	971,1	16,6	29,4	10,3
Erwerbslose	223,0	-	187,0	14,0	21,9
Nichterwerbspersonen	1 118,7	-	/	717,6	399,2
Insgesamt	2 369,1	971,1	205,5	761,0	431,5

männlich

Erwerbspersonen	674,8	531,6	111,3	21,4	10,6
davon					
Erwerbstätige	556,0	531,6	(6,4)	14,4	/
Erwerbslose	118,9	-	104,9	(7,0)	(6,9)
Nichterwerbspersonen	489,1	-	/	294,4	193,6
Zusammen	1 164,0	531,6	112,4	315,8	204,2

weiblich

Erwerbspersonen	575,6	439,5	92,4	22,1	21,7
davon					
Erwerbstätige	471,5	439,5	10,3	15,0	(6,7)
Erwerbslose	104,1	-	82,1	(7,0)	15,0
Nichterwerbspersonen	629,5	-	/	423,2	205,6
Zusammen	1 205,1	439,5	93,1	445,3	227,3



2.5 Bevölkerung im März 2004 nach monatlichem Nettoeinkommen, Beteiligung am Erwerbsleben und Geschlecht

Beteiligung am Erwerbsleben	Bevölkerung in 1 000 Personen									
	insgesamt	davon mit einem monatlichem Nettoeinkommen von ... bis unter ... EUR								
		unter 300	300 bis 500	500 bis 700	700 bis 900	900 bis 1 100	1 100 bis 1 500	1 500 bis 2 000	2 000 und mehr	kein Einkommen 1)

Insgesamt

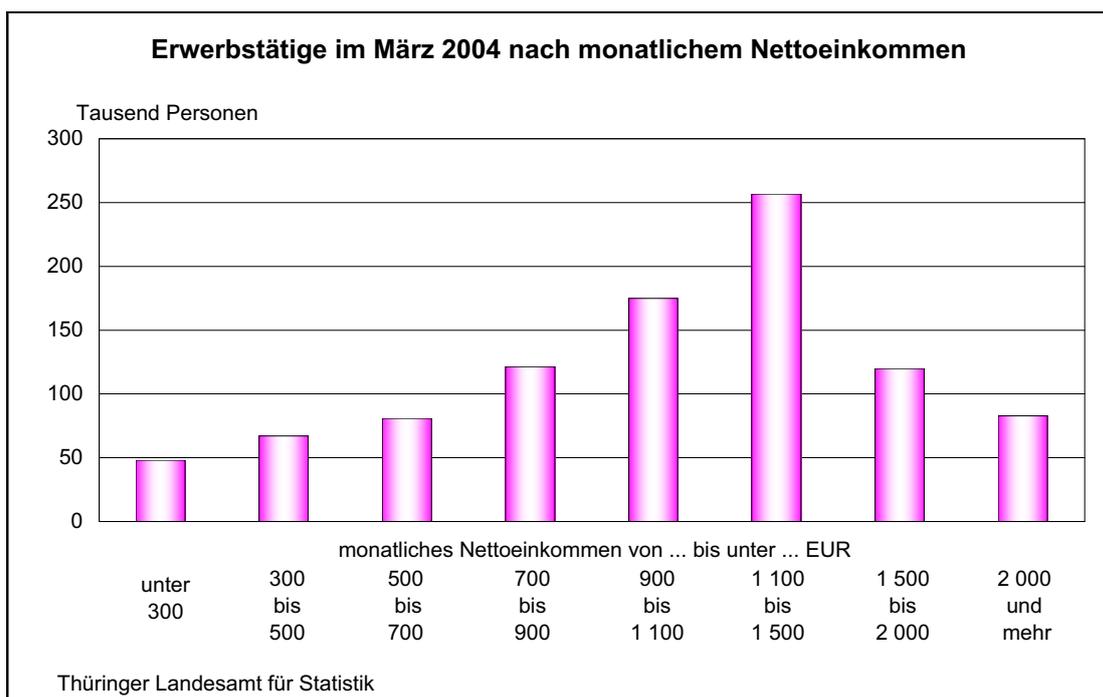
Erwerbspersonen	1 250,4	81,1	125,0	138,2	149,1	190,1	262,7	120,9	82,9	100,5
davon										
Erwerbstätige	1 027,5	48,1	67,0	80,9	121,4	174,9	256,6	119,8	82,8	75,9
Erwerbslose	223,0	33,0	57,9	57,3	27,7	15,2	(6,1)	/	/	24,6
Nichterwerbspersonen	1 118,7	63,8	71,4	148,8	146,7	141,8	129,1	21,0	/	393,8
Insgesamt	2 369,1	144,9	196,4	286,9	295,8	331,9	391,8	141,8	85,4	494,3

männlich

Erwerbspersonen	674,8	37,0	56,8	62,5	65,7	111,2	155,8	73,1	58,2	54,5
davon										
Erwerbstätige	556,0	23,0	27,8	25,4	49,4	102,7	152,4	72,6	58,2	44,5
Erwerbslose	118,9	14,0	29,0	37,1	16,3	(8,6)	/	/	-	10,0
Nichterwerbspersonen	489,1	23,1	13,9	31,7	69,0	77,8	71,9	12,1	/	188,6
Zusammen	1 164,0	60,1	70,7	94,2	134,7	189,0	227,8	85,2	59,2	243,1

weiblich

Erwerbspersonen	575,6	44,1	68,2	75,7	83,4	78,8	106,9	47,8	24,8	46,0
davon										
Erwerbstätige	471,5	25,1	39,3	55,4	71,9	72,2	104,2	47,2	24,6	31,5
Erwerbslose	104,1	19,0	28,9	20,3	11,4	(6,6)	/	/	/	14,6
Nichterwerbspersonen	629,5	40,7	57,5	117,0	77,7	64,0	57,2	(8,9)	/	205,1
Zusammen	1 205,1	84,8	125,7	192,7	161,1	142,9	164,0	56,6	26,1	251,2



1) einschließlich ohne Angabe sowie Selbständige in der Landwirtschaft

3. Erwerbspersonen

3.1 Erwerbspersonen und Erwerbsquoten im März 2004 nach Altersgruppen und Geschlecht

Alter von ... bis unter ... Jahren	Bevölkerung insgesamt	Erwerbspersonen	Erwerbsquoten
	1000 Personen		% ¹⁾
Insgesamt			
15 - 20	171,7	56,5	32,9
20 - 25	161,4	114,5	71,0
25 - 30	114,1	94,9	83,2
30 - 35	128,6	121,3	94,3
35 - 40	167,4	159,8	95,4
40 - 45	195,9	188,8	96,4
45 - 50	195,6	185,9	95,0
50 - 55	186,4	168,9	90,6
55 - 60	130,6	108,0	82,7
60 - 65	181,3	45,9	25,3
65 und mehr	492,2	(6,0)	(1,0)
15 - 65	1 632,9	1 244,5	76,2
Insgesamt ²⁾	2 125,1	1 250,4	58,8
männlich			
15 - 20	87,7	33,5	38,2
20 - 25	86,0	64,4	74,9
25 - 30	63,1	54,8	86,8
30 - 35	68,0	66,3	97,5
35 - 40	86,0	83,8	97,4
40 - 45	100,3	97,6	97,3
45 - 50	97,2	92,9	95,6
50 - 55	97,4	89,8	92,2
55 - 60	67,8	57,5	84,8
60 - 65	85,7	29,4	34,3
65 und mehr	201,1	/	/
15 - 65	839,3	670,0	79,8
Zusammen ²⁾	1 040,4	674,8	64,9
weiblich			
15 - 20	84,0	23,0	27,4
20 - 25	75,3	50,1	66,5
25 - 30	51,0	40,2	78,8
30 - 35	60,6	55,0	90,7
35 - 40	81,4	76,0	93,4
40 - 45	95,5	91,2	95,5
45 - 50	98,4	93,0	94,4
50 - 55	89,0	79,0	88,9
55 - 60	62,8	50,5	80,4
60 - 65	95,6	16,5	17,2
65 und mehr	291,1	/	/
15 - 65	793,6	574,5	72,4
Zusammen ²⁾	1 084,7	575,6	53,1

1) Anteil der Erwerbspersonen an der Bevölkerung je Geschlecht und Altersgruppe

2) 15 Jahre und älter

3.2 Erwerbstätige und Erwerbstätigenquoten im März 2004 nach Altersgruppen und Geschlecht

Alter von ... bis unter ... Jahren	Bevölkerung insgesamt	Erwerbstätige	Erwerbstätigenquoten
	1000 Personen		% ¹⁾
Insgesamt			
15 - 20	171,7	52,7	30,7
20 - 25	161,4	92,3	57,2
25 - 30	114,1	77,7	68,1
30 - 35	128,6	98,9	76,9
35 - 40	167,4	134,4	80,3
40 - 45	195,9	159,1	81,2
45 - 50	195,6	154,2	78,8
50 - 55	186,4	136,9	73,4
55 - 60	130,6	79,9	61,2
60 - 65	181,3	35,4	19,5
65 und mehr	492,2	(6,0)	(1,2)
15 - 65	1 632,9	1 021,5	62,6
Insgesamt ²⁾	2 125,1	1 027,5	48,4
männlich			
15 - 20	87,7	30,6	34,9
20 - 25	86,0	50,1	58,3
25 - 30	63,1	44,3	70,2
30 - 35	68,0	55,3	81,3
35 - 40	86,0	71,5	83,1
40 - 45	100,3	82,4	82,2
45 - 50	97,2	76,3	78,5
50 - 55	97,4	73,3	75,3
55 - 60	67,8	44,8	66,1
60 - 65	85,7	22,4	26,2
65 und mehr	201,1	/	/
15 - 65	839,3	551,1	65,7
Zusammen ²⁾	1 040,4	556,0	53,4
weiblich			
15 - 20	84,0	22,1	26,3
20 - 25	75,3	42,1	56,0
25 - 30	51,0	33,4	65,6
30 - 35	60,6	43,6	71,9
35 - 40	81,4	62,9	77,3
40 - 45	95,5	76,7	80,2
45 - 50	98,4	77,9	79,2
50 - 55	89,0	63,5	71,3
55 - 60	62,8	35,1	55,9
60 - 65	95,6	12,9	13,5
65 und mehr	291,1	/	/
15 - 65	793,6	470,4	59,3
Zusammen ²⁾	1 084,7	471,5	43,5

1) Anteil der Erwerbstätigen an der Bevölkerung je Geschlecht und Altersgruppe

2) 15 Jahre und älter

3.3 Erwerbslose und Erwerbslosenquoten im März 2004 nach Altersgruppen und Geschlecht

Alter von ... bis unter ... Jahren	Bevölkerung insgesamt	Erwerbslose	Erwerbslosenquoten
	1000 Personen		% ¹⁾
Insgesamt			
15 - 20	171,7	/	/
20 - 25	161,4	22,3	13,8
25 - 30	114,1	17,2	15,1
30 - 35	128,6	22,4	17,4
35 - 40	167,4	25,4	15,2
40 - 45	195,9	29,7	15,2
45 - 50	195,6	31,7	16,2
50 - 55	186,4	32,0	17,2
55 - 60	130,6	28,1	21,5
60 - 65	181,3	10,5	5,8
65 und mehr	492,2	-	-
15 - 65	1 632,9	223,0	13,7
Insgesamt ²⁾	2 125,1	223,0	10,5
männlich			
15 - 20	87,7	/	/
20 - 25	86,0	14,3	16,6
25 - 30	63,1	10,5	16,6
30 - 35	68,0	11,0	16,2
35 - 40	86,0	12,3	14,3
40 - 45	100,3	15,1	15,1
45 - 50	97,2	16,6	17,1
50 - 55	97,4	16,5	16,9
55 - 60	67,8	12,8	19,0
60 - 65	85,7	(7,0)	(8,2)
65 und mehr	201,1	-	-
15 - 65	839,3	118,9	14,2
Zusammen ²⁾	1 040,4	118,9	11,4
weiblich			
15 - 20	84,0	/	/
20 - 25	75,3	(8,0)	(10,6)
25 - 30	51,0	(6,7)	(13,1)
30 - 35	60,6	11,4	18,8
35 - 40	81,4	13,1	16,1
40 - 45	95,5	14,6	15,3
45 - 50	98,4	15,1	15,3
50 - 55	89,0	15,5	17,4
55 - 60	62,8	15,3	24,4
60 - 65	95,6	/	/
65 und mehr	291,1	-	-
15 - 65	793,6	104,1	13,1
Zusammen ²⁾	1 084,7	104,1	9,6

1) Anteil der Erwerbslosen an der Bevölkerung je Geschlecht und Altersgruppe

2) 15 Jahre und älter

3.4 Erwerbstätige im März 2004 nach Stellung im Beruf, Wirtschaftsbereichen und Geschlecht

Wirtschaftsbereich	Erwerbstätige in 1 000 Personen				
	insgesamt	darunter			
		Selbständige	Beamte	Angestellte ¹⁾	Arbeiter ²⁾
Insgesamt					
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	27,9	/	/	(6,1)	18,5
Produzierendes Gewerbe	350,2	25,2	/	95,0	227,6
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	226,3	30,2	-	111,3	82,2
Sonstige Dienstleistungen	423,0	37,3	48,2	271,4	65,8
Insgesamt	1 027,5	95,3	48,9	483,8	394,2
männlich					
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	19,5	/	/	/	13,5
Produzierendes Gewerbe	261,5	23,2	/	52,4	185,1
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	116,6	21,0	-	38,6	56,5
Sonstige Dienstleistungen	158,4	20,7	28,1	77,2	32,4
Zusammen	556,0	67,2	28,8	171,3	287,5
weiblich					
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	(8,4)	/	-	/	(5,0)
Produzierendes Gewerbe	88,7	/	-	42,6	42,6
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	109,7	(9,2)	-	72,7	25,7
Sonstige Dienstleistungen	264,7	16,5	20,1	194,3	33,4
Zusammen	471,5	28,1	20,1	312,5	106,6

1) einschließlich Auszubildende in anerkannten kaufmännischen und technischen Ausbildungsberufen

2) einschließlich Auszubildende in anerkannten gewerblichen Ausbildungsberufen

**3.5 Erwerbstätige im März 2004 nach normalerweise je Woche geleisteten Arbeitsstunden,
Wirtschaftsbereichen, Stellung im Beruf und Geschlecht**

Wirtschaftsbereich Stellung im Beruf	Erwerbstätige in 1 000 Personen							
	ins- gesamt	davon mit ... normalerweise je Woche geleisteten Arbeitsstunden						
		1 - 14	15 - 20	21 - 31	32 - 35	36 -39	40	41 und mehr
Insgesamt								
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	27,9	/	/	/	/	/	19,7	/
Produzierendes Gewerbe	350,2	(7,8)	(6,4)	(7,6)	(7,9)	56,0	235,1	29,4
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	226,3	13,7	12,3	21,2	(6,7)	27,0	107,9	37,7
Sonstige Dienstleistungen	423,0	19,2	24,4	49,3	24,2	39,8	227,9	38,3
Selbständige/ mithelfende Familienangehörige	100,5	/	/	/	/	/	36,8	50,1
Beamte	48,9	/	/	/	/	/	31,1	/
Angestellte ¹⁾	483,8	18,5	26,1	53,5	23,0	63,4	266,4	33,0
Arbeiter ²⁾	394,2	18,9	11,0	18,5	12,7	54,1	256,2	22,8
Insgesamt	1 027,5	41,8	43,9	78,6	39,3	123,6	590,5	109,8
männlich								
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	19,5	/	/	/	/	/	14,9	/
Produzierendes Gewerbe	261,5	/	/	/	/	41,5	182,2	25,5
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	116,6	/	/	/	/	13,3	68,1	27,0
Sonstige Dienstleistungen	158,4	(5,6)	/	(7,6)	/	13,4	98,9	24,2
Selbständige/ mithelfende Familienangehörige	68,4	/	/	/	/	/	26,8	36,5
Beamte	28,8	/	/	/	/	/	21,4	/
Angestellte ¹⁾	171,3	/	/	/	/	24,1	111,1	20,9
Arbeiter ²⁾	287,5	(7,3)	/	/	(6,4)	40,9	204,9	19,5
Zusammen	556,0	13,6	(9,4)	10,0	10,2	68,7	364,1	80,1
weiblich								
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	(8,4)	/	/	/	/	/	/	/
Produzierendes Gewerbe	88,7	/	/	(6,8)	/	14,5	52,9	/
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	109,7	10,1	10,0	19,8	(5,6)	13,7	39,8	10,7
Sonstige Dienstleistungen	264,7	13,6	20,1	41,7	19,9	26,4	129,0	14,1
Selbständige/ mithelfende Familienangehörige	32,2	/	/	/	/	/	10,1	13,6
Beamte	20,1	-	/	/	/	/	(9,7)	/
Angestellte ¹⁾	312,5	14,1	22,4	49,6	19,8	39,3	155,3	12,1
Arbeiter ²⁾	106,6	11,5	(7,2)	13,8	(6,2)	13,2	51,3	/
Zusammen	471,5	28,2	34,5	68,6	29,1	54,9	226,5	29,7

1) einschließlich Auszubildende in anerkannten kaufmännischen und technischen Ausbildungsberufen

2) einschließlich Auszubildende in anerkannten gewerblichen Ausbildungsberufen

**3.6 Erwerbstätige im März 2004 nach tatsächlich in der Berichtswoche geleisteten Arbeitsstunden,
Wirtschaftsbereichen, Stellung im Beruf und Geschlecht**

Wirtschaftsbereich Stellung im Beruf	Erwerbstätige in 1 000 Personen								
	insgesamt	davon mit ... tatsächlich je Woche geleisteten Arbeitsstunden							
		0	1 - 14	15 - 20	21 - 31	32 - 35	36 - 39	40	41 und mehr
Insgesamt									
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	27,9	/	/	/	/	/	/	15,0	(8,3)
Produzierendes Gewerbe	350,2	10,4	(8,6)	(7,0)	(7,9)	(8,7)	44,8	193,3	69,4
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	226,3	(8,6)	13,7	11,2	20,6	(7,3)	19,7	81,5	63,8
Sonstige Dienstleistungen	423,0	17,5	18,5	22,1	48,0	25,8	33,6	184,1	73,3
Selbständige/ mithelfende Familienangehörige	100,5	/	/	/	/	/	/	25,3	58,6
Beamte	48,9	/	/	/	/	/	/	26,1	(8,8)
Angestellte ¹⁾	483,8	21,6	18,1	23,7	50,9	24,8	48,5	209,5	86,6
Arbeiter ²⁾	394,2	12,1	19,0	11,2	19,3	13,8	45,0	213,0	60,8
Insgesamt	1 027,5	37,2	41,8	41,2	77,2	42,4	98,9	473,9	214,8
männlich									
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	19,5	/	/	/	/	/	/	11,7	(6,0)
Produzierendes Gewerbe	261,5	(7,0)	(5,1)	/	/	(5,6)	33,2	146,2	59,6
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	116,6	/	/	/	/	/	(9,0)	48,8	45,9
Sonstige Dienstleistungen	158,4	(5,0)	/	/	(7,7)	(5,1)	11,2	79,1	42,1
Selbständige/ mithelfende Familienangehörige	68,4	/	/	/	/	/	/	18,2	43,1
Beamte	28,8	/	/	/	/	-	/	17,4	(6,9)
Angestellte ¹⁾	171,3	(6,2)	/	/	/	/	16,6	82,6	50,9
Arbeiter ²⁾	287,5	(8,0)	(7,4)	/	(6,3)	(7,5)	33,8	167,7	52,6
Zusammen	556,0	16,3	13,0	(9,6)	11,4	12,5	53,9	285,8	153,5
weiblich									
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	(8,4)	/	/	/	/	/	/	/	/
Produzierendes Gewerbe	88,7	/	/	/	(6,3)	/	11,6	47,1	(9,9)
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	109,7	/	10,2	(9,1)	18,8	(5,6)	10,7	32,7	17,9
Sonstige Dienstleistungen	264,7	12,5	14,4	18,1	40,3	20,7	22,4	105,0	31,3
Selbständige/ mithelfende Familienangehörige	32,2	/	/	/	/	/	/	(7,1)	15,5
Beamte	20,1	/	/	/	/	/	/	(8,7)	/
Angestellte ¹⁾	312,5	15,4	14,5	20,1	47,5	20,5	31,9	127,0	35,7
Arbeiter ²⁾	106,6	/	11,5	(6,9)	13,0	(6,4)	11,2	45,3	(8,2)
Zusammen	471,5	20,9	28,9	31,6	65,8	29,9	45,0	188,1	61,3

1) einschließlich Auszubildende in anerkannten kaufmännischen und technischen Ausbildungsberufen

2) einschließlich Auszubildende in anerkannten gewerblichen Ausbildungsberufen

3.7 Erwerbstätige im März 2004 nach Stellung im Beruf, monatlichem Nettoeinkommen und Geschlecht

Monatliches Nettoeinkommen von ... bis unter ... EUR	Erwerbstätige in 1 000 Personen				
	insgesamt	darunter			
		Selbständige	Beamte	Angestellte ¹⁾	Arbeiter ²⁾
Insgesamt					
unter 300	48,1	(5,1)	/	15,3	24,9
300 - 500	67,0	(5,9)	/	30,7	26,8
500 - 700	80,9	(8,4)	/	39,3	31,8
700 - 900	121,4	(7,8)	/	54,1	58,3
900 - 1 100	174,9	11,2	/	70,3	91,1
1 100 - 1 500	256,6	15,5	(7,1)	130,6	103,3
1 500 - 2 000	119,8	(9,9)	10,3	74,0	25,5
2 000 und mehr	82,8	15,9	20,5	38,9	(7,5)
Mit Angabe des Einkommens					
zusammen	951,5	79,8	45,5	453,2	369,4
Ohne Angabe ³⁾	75,9	15,5	/	30,6	24,8
Insgesamt	1 027,5	95,3	48,9	483,8	394,2
männlich					
unter 300	23,0	/	/	/	13,3
300 - 500	27,8	/	/	(8,5)	12,9
500 - 700	25,4	/	/	(7,0)	13,3
700 - 900	49,4	(5,0)	/	(9,4)	34,7
900 - 1 100	102,7	(8,5)	/	20,2	72,7
1 100 - 1 500	152,4	10,7	/	45,5	91,2
1 500 - 2 000	72,6	(7,4)	/	37,1	23,3
2 000 und mehr	58,2	12,1	10,3	28,8	(7,1)
Mit Angabe des Einkommens					
zusammen	511,5	55,2	26,3	160,7	268,5
Ohne Angabe ³⁾	44,5	12,0	/	10,6	19,0
Zusammen	556,0	67,2	28,8	171,3	287,5
weiblich					
unter 300	25,1	/	/	11,1	11,6
300 - 500	39,3	/	/	22,2	13,9
500 - 700	55,4	/	/	32,3	18,6
700 - 900	71,9	/	/	44,7	23,7
900 - 1 100	72,2	/	/	50,2	18,4
1 100 - 1 500	104,2	/	/	85,0	12,0
1 500 - 2 000	47,2	/	(5,5)	36,9	/
2 000 und mehr	24,6	/	10,3	10,1	/
Mit Angabe des Einkommens					
zusammen	440,0	24,7	19,2	292,5	100,8
Ohne Angabe ³⁾	31,5	/	/	20,0	(5,8)
Zusammen	471,5	28,1	20,1	312,5	106,6

1) einschließlich Auszubildende in anerkannten kaufmännischen und technischen Ausbildungsberufen

2) einschließlich Auszubildende in anerkannten gewerblichen Ausbildungsberufen

3) einschließlich Erwerbstätige ohne Einkommen und Selbständige in der Landwirtschaft

3.8 Erwerbstätige im März 2004 nach monatlichem Nettoeinkommen, Altersgruppen und Geschlecht

Alter von ... bis unter ... Jahren	Erwerbstätige in 1 000 Personen									
	ins- gesamt	davon mit einem monatlichen Nettoeinkommen von ... bis unter ... EUR								
		unter 300	300 bis 500	500 bis 700	700 bis 900	900 bis 1 100	1 100 bis 1 500	1 500 bis 2 000	2 000 und mehr	ohne Angabe 1)
Insgesamt										
15 - 25	145,0	31,5	32,2	20,1	16,5	18,2	14,9	/	/	(9,3)
25 - 35	176,6	/	(8,6)	13,8	22,7	34,8	53,8	19,4	(7,6)	12,1
35 - 45	293,5	/	10,0	18,6	30,9	52,2	82,1	40,9	29,4	25,3
45 - 55	291,1	(5,9)	12,3	19,9	35,8	46,3	76,7	41,9	31,8	20,5
55 - 65	115,3	/	/	(8,1)	15,1	22,3	27,2	15,4	12,4	(8,2)
65 und mehr	(6,0)	-	/	/	/	/	/	/	/	/
Insgesamt	1 027,5	48,1	67,0	80,9	121,4	174,9	256,6	119,8	82,8	75,9
männlich										
15 - 25	80,7	17,7	19,1	(9,0)	(6,9)	10,7	10,2	/	/	(5,4)
25 - 35	99,6	/	/	/	10,2	20,9	33,3	13,6	(6)	(7,2)
35 - 45	154,0	/	/	/	10,7	28,7	48,9	23,1	20,0	14,5
45 - 55	149,6	/	/	(5,0)	14,1	27,2	43,1	23,7	22,0	11,1
55 - 65	67,2	/	/	/	(7,2)	14,3	15,4	10,5	(8,6)	(5,7)
65 und mehr	/	-	/	-	/	/	/	/	/	/
Zusammen	556,0	23,0	27,8	25,4	49,4	102,7	152,4	72,6	58,2	44,5
weiblich										
15 - 25	64,2	13,8	13,1	11,1	(7,9)	(7,4)	/	/	-	/
25 - 35	77,0	/	(5,7)	10,0	12,5	13,9	20,5	(5,8)	/	/
35 - 45	139,6	/	(7,8)	14,4	20,2	23,5	33,2	17,8	(9,3)	10,7
45 - 55	141,5	/	10,4	14,9	21,7	19,0	33,7	18,2	(8,9)	(9,2)
55 - 65	48,1	/	/	/	(7,9)	(8,0)	11,8	/	/	/
65 und mehr	/	-	-	/	/	/	/	-	/	-
Zusammen	471,5	25,1	39,3	55,4	71,9	72,2	104,2	47,2	24,6	31,5

1) einschließlich Selbständige in der Landwirtschaft und Erwerbstätige ohne Einkommen

3.9 Erwerbslose im März 2004 nach Dauer der Arbeitssuche, Altersgruppen und Geschlecht

Alter von ... bis unter ... Jahren	Erwerbslose in 1 000 Personen							
	insgesamt	darunter mit Dauer der Arbeitssuche seit						
		weniger als 1 Monat	1 bis unter 3 Monaten	3 bis unter 6 Monaten	6 Monaten bis unter 1 Jahr	1 Jahr bis unter 1 1/2 Jahren	1 1/2 Jahren bis unter 2 Jahren	2 und mehr Jahren
Insgesamt								
15 - 25	26,0	/	/	/	(5,8)	/	/	/
25 - 35	39,6	/	/	(5,9)	(6,7)	/	/	(9,2)
35 - 45	55,1	/	(5,1)	(6,2)	(8,1)	/	/	18,6
45 - 55	63,7	/	/	(6,6)	(7,3)	(5,2)	(5,8)	25,8
55 - 65	38,6	/	/	/	/	/	/	15,6
65 und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	223,0	(6,2)	20,1	25,3	31,8	20,1	19,1	71,1
männlich								
15 - 25	17,2	/	/	/	/	/	/	/
25 - 35	21,4	/	/	/	/	/	/	/
35 - 45	27,4	/	/	/	/	/	/	(7,3)
45 - 55	33,1	/	/	/	/	/	/	11,3
55 - 65	19,7	/	/	/	/	/	/	(7,5)
65 und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	118,9	/	13,7	15,5	19,1	11,1	10,4	31,0
weiblich								
15 - 25	(8,9)	/	/	/	/	/	/	/
25 - 35	18,2	/	/	/	/	/	/	(5,8)
35 - 45	27,7	/	/	/	/	/	/	11,3
45 - 55	30,6	/	/	/	/	/	/	14,5
55 - 65	18,8	/	/	/	/	/	/	(8,0)
65 und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	104,1	/	(6,4)	(9,9)	12,7	(8,9)	(8,7)	40,0

3.10 Erwerbslose im März 2004 nach Stellung im Beruf der letzten Tätigkeit, Wirtschaftsbereichen und Geschlecht

Wirtschaftsbereich	Erwerbslose in 1 000 Personen					
	insgesamt	davon				
		Selbstständige ¹⁾	Beamte	Angestellte ²⁾	Arbeiter ³⁾	ohne frühere Erwerbstätigkeit ⁴⁾
Insgesamt						
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	17,6	-	-	/	15,4	-
Produzierendes Gewerbe	99,5	/	-	16,5	82,0	-
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	43,0	/	-	21,3	19,5	-
Sonstige Dienstleistungen	54,3	/	/	29,8	21,1	-
Ohne frühere Erwerbstätigkeit ⁴⁾	(8,5)	-	-	-	-	(8,5)
Insgesamt	223,0	(5,2)	/	69,8	137,9	(8,5)
männlich						
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	(8,4)	-	-	/	(6,8)	-
Produzierendes Gewerbe	64,8	/	-	(7,0)	57,4	-
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	18,5	/	-	(5,9)	10,9	-
Sonstige Dienstleistungen	22,7	/	/	(6,2)	14,0	-
Ohne frühere Erwerbstätigkeit ⁴⁾	/	-	-	-	-	/
Zusammen	118,9	/	/	20,7	89,0	/
weiblich						
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	(9,2)	-	-	/	(8,6)	-
Produzierendes Gewerbe	34,7	/	-	(9,5)	24,6	-
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	24,6	/	-	15,4	(8,5)	-
Sonstige Dienstleistungen	31,7	/	-	23,6	(7,1)	-
Ohne frühere Erwerbstätigkeit ⁴⁾	/	-	-	-	-	/
Zusammen	104,1	/	-	49,1	48,9	/

1) einschließlich mithelfende Familienangehörige

2) einschließlich Auszubildende in anerkannten kaufmännischen und technischen Ausbildungsberufen

3) einschließlich Auszubildende in anerkannten gewerblichen Ausbildungsberufen

4) einschließlich ohne Angabe zur früheren Erwerbstätigkeit

3.11 Erwerbslose im März 2004 nach monatlichem Nettoeinkommen, Altersgruppen und Geschlecht

Alter von ... bis unter ... Jahren	Erwerbslose in 1 000 Personen									
	ins- gesamt	davon mit einem monatlichen Nettoeinkommen von ... bis unter ... EUR								
		unter 300	300 bis 500	500 bis 700	700 bis 900	900 bis 1 100	1 100 bis 1 500	1 500 bis 2 000	2 000 und mehr	ohne Angabe ¹⁾
Insgesamt										
15 - 25	26,0	(7,2)	(8,0)	/	/	/	/	/	-	/
25 - 35	39,6	/	10,7	12,5	(5,9)	/	/	/	-	/
35 - 45	55,1	(5,7)	15,1	14,2	(8,8)	/	/	/	/	/
45 - 55	63,7	11,1	17,3	16,8	(7,2)	/	/	/	-	(6,4)
55 - 65	38,6	(5,1)	(6,9)	10,0	/	/	/	/	-	(5,8)
65 und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	223,0	33,0	57,9	57,3	27,7	15,2	(6,1)	/	/	24,6
männlich										
15 - 25	17,2	/	(5,5)	/	/	/	/	-	-	/
25 - 35	21,4	/	(5,7)	(7,9)	/	/	/	/	-	/
35 - 45	27,4	/	(7,3)	(8,4)	/	/	/	-	-	/
45 - 55	33,1	/	(8,0)	11,0	(5,0)	/	/	/	-	/
55 - 65	19,7	/	/	(6,6)	/	/	/	/	-	/
65 und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	118,9	14,0	29,0	37,1	16,3	(8,6)	/	/	-	10,0
weiblich										
15 - 25	(8,9)	/	/	/	/	/	-	/	-	/
25 - 35	18,2	/	(5,0)	/	/	/	/	-	-	/
35 - 45	27,7	/	(7,8)	(5,8)	/	/	/	/	/	/
45 - 55	30,6	(7,2)	(9,2)	(5,8)	/	/	/	-	-	/
55 - 65	18,8	/	/	/	/	/	/	/	-	/
65 und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	104,1	19,0	28,9	20,3	11,4	(6,6)	/	/	/	14,6

1) einschließlich Selbständige in der Landwirtschaft und Erwerbstätige ohne Einkommen